



Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SCCP und SIP)

Erste Veröffentlichung: 28. August 2012

Letzte Änderung: 28. August 2012

Americas Headquarters
Cisco Systems, Inc.
170 West Tasman Drive
San Jose, CA 95134-1706
USA
http://www.cisco.com
Tel: 408 526-4000
800 553-NETS (6387)
Fax: 408 527-0883

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die FCC-Konformität von Geräten der Klasse A: Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse A gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Anforderungen gewährleisten angemessenen Schutz gegen elektromagnetische Störungen, wenn das Gerät in einem gewerblichen Umfeld eingesetzt wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funksignale und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und betrieben wird, kann es Funkstörungen verursachen. Der Betrieb dieses Gerät in einem Wohngebiet kann elektromagnetische Störungen verursachen. In einem solchen Fall muss der Benutzer die Störungen auf seine eigenen Kosten beheben.

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die FCC-Konformität von Geräten der Klasse B: Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Anforderungen gewährleisten angemessenen Schutz gegen elektromagnetische Störungen im Wohnbereich. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funksignale und kann diese abstrahlen. Wenn dieses Gerät nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und betrieben wird, kann es Störungen im Funkverkehr verursachen. Es kann jedoch nicht in jedem Fall garantiert werden, dass bei ordnungsgemäßer Installation keine Störungen auftreten. Wenn das Gerät Störungen im Rundfunk- oder Fernsehempfang verursacht, was sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Gerätes überprüfen lässt, versuchen Sie, die Störung durch eine der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Verändern Sie die Ausrichtung oder den Standort der Empfangsantenne.
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Hausstromkreis an als den Empfänger.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen qualifizierten Radio- und Fernsehtechniker.

Jegliche am Gerät vorgenommenen Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Cisco genehmigt wurden, können die FCC-Zulassung und das Nutzungsrecht des Benutzers am Gerät nichtig machen.

Alle in diesem Dokument verwendeten IP-Adressen (Internet Protocol) sind als Beispiele zu verstehen und beziehen sich nicht auf tatsächlich existierende Adressen. Die in diesem Dokument enthaltenen Beispiele, Befehlsausgaben und Abbildungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Falls in Erklärungen oder Beispielen tatsächlich vorhandene IP-Adressen verwendet werden, so ist dies reiner Zufall und nicht beabsichtigt.



INHALTSVERZEICHNIS



Vorwort

Einleitung

Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager beschreibt, wie die Cisco Unified IP-Telefone 7906 und 7911 angeschlossen und bedient werden.

Einführung

Dieses Handbuch bietet Ihnen einen Überblick über die Funktionen Ihres Telefons. Sie können das Handbuch einmal sorgfältig durchlesen, um sich mit den Funktionen Ihres Telefons vertraut zu machen. In der folgenden Tabelle finden Sie Informationen zu den am häufigsten verwendeten Abschnitten.

Ziel	Vorgehensweise
Sicherheitsinformationen durchlesen	Siehe Informationen zu Sicherheit und Leistung, auf Seite xiii.
Telefon anschließen	Siehe Telefon installieren, auf Seite 7.
Telefon nach erfolgreicher Installation verwenden	Lesen Sie zunächst Funktionen Ihres Cisco Unified IP-Telefons, auf Seite 1.
Informationen zu den Telefontasten	Siehe Tasten und Hardware, auf Seite 1.
Anrufe tätigen	Siehe Standardanruffunktionen, auf Seite 13.
Anrufe halten	Siehe Anrufe halten und heranholen, auf Seite 20.
Anrufe übergeben	Siehe Anrufübergabe, auf Seite 24.

Ziel	Vorgehensweise
Konferenzgespräche durchführen	Siehe Konferenzgespräche, auf Seite 28.
Kurzwahl einrichten	Siehe Kurzwahl, auf Seite 33.
Telefonnummer gemeinsam verwenden	Siehe Gemeinsam genutzte Leitungen, auf Seite 39.
Lautsprecher des Telefons verwenden	Siehe Hörer, Headset und Lautsprecher, auf Seite 51.
Ruftonlautstärke oder Rufton ändern	Siehe Telefon anpassen, auf Seite 55.
Anrufe in Abwesenheit anzeigen	Siehe Anrufprotokolle und Verzeichnisse, auf Seite 59.
Sprachnachrichten abrufen	Siehe Sprachnachrichten, auf Seite 71.

Zusätzliche Informationen

Das aktuelle Cisco-Dokumentationsmaterial finden Sie unter folgender Web-Adresse:

http://www.cisco.com/en/US/products/hw/phones/ps379/tsd_products_support_series_home.html

Die Cisco-Website finden Sie unter folgender Web-Adresse:

http://www.cisco.com/

Aktuelle Informationen zu Lizenzen finden Sie unter folgender Web-Adresse:

http://www.cisco.com/en/US/docs/voice_ip_comm/cuipph/all_models/openssl_license/7900_ssllic.html

eLearning-Übungen für das Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7900

(Nur SCCP-Telefone.)

In den eLearning-Übungen für das Cisco Unified IP-Telefon der Serie 7900 werden die grundlegenden Anruffunktionen mithilfe von Audiokommentaren und Animationen vorgestellt. Sie können über Ihren PC online auf diese eLearning-Übungen (für mehrere Telefonmodelle) zugreifen. Suchen Sie unter folgender Web-Adresse in der Dokumentationsliste nach der eLearning-Übung für Ihr Telefonmodell (nur auf Englisch):

http://www.cisco.com/en/US/products/hw/phones/ps379/products_user_guide_list.html



Hinweis Möglicherweise werden für Ihr Cisco Unified IP-Telefon keine eLearning-Übungen angeboten, Sie können jedoch in den eLearning-Übungen für Cisco Unified IP-Telefone der Serie 7900 einen Überblick über die allgemeinen Funktionen der Cisco Unified IP-Telefone gewinnen.

Informationen zu Sicherheit und Leistung

In den folgenden Abschnitten finden Sie Informationen zu den Auswirkungen von Stromausfällen und externen Geräten auf Ihr Cisco Unified IP-Telefon.

Stromausfall

Sie können Notrufe auf Ihrem Telefon nur dann tätigen, wenn das Telefon mit Strom versorgt ist. Bei einem Stromausfall können Notrufnummern erst nach Wiederherstellung der Stromzufuhr gewählt werden. Bei einer Unterbrechung der Stromversorgung oder bei einem Stromausfall müssen Sie das Gerät möglicherweise zurücksetzen oder neu konfigurieren, um Notrufnummern wählen zu können.

Externe Geräte

Cisco empfiehlt, qualitativ hochwertige externe Geräte (z. B. Headsets), Kabel und Stecker zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind.

Je nach der Qualität dieser Geräte und deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten kann trotzdem ein geringes Rauschen auftreten. In diesen Fällen empfiehlt Cisco eine oder mehrere dieser Maßnahmen:

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem externen Gerät und der HF- oder NF-Signalquelle.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel des externen Geräts in einem möglichst großen Abstand zur HF- oder NF-Signalquelle.
- Verwenden Sie für das externe Gerät abgeschirmte Kabel oder Kabel mit hochwertiger Abschirmung und hochwertigen Anschlusssteckern.
- Kürzen Sie das Anschlusskabel des externen Geräts.
- Führen Sie die Kabel des externen Geräts durch einen Ferritkern oder eine ähnliche Vorrichtung.

Cisco kann keine Garantie für die Leistung von externen Geräten, Kabeln und Steckern übernehmen.



Vorsicht Verwenden Sie in EU-Ländern ausschließlich externe Lautsprecher, Mikrofone und Headsets, die der EU-Richtlinie 89/336/EWG voll entsprechen.

Cisco-Produktsicherheit

Dieses Produkt enthält Verschlüsselungsfunktionen und unterliegt den jeweils geltenden Gesetzen in Bezug auf Import, Export, Weitergabe und Einsatz des Produkts. Die Bereitstellung von Verschlüsselungsprodukten durch Cisco gewährt Dritten nicht das Recht, die Verschlüsselungsfunktionen zu importieren, zu exportieren, weiterzugeben oder zu nutzen. Importeure, Exporteure, Vertriebshändler und Anwender sind für die Einhaltung der geltenden Gesetze verantwortlich. Durch die Verwendung dieses Produkts erklären Sie, alle geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Wenn Sie die geltenden Gesetze nicht einhalten können, müssen Sie das Produkt umgehend zurückgeben.

Sie können unter folgender URL auf weitere Informationen zu den einschlägigen Ausfuhrbestimmungen zugreifen:

http://www.access.gpo.gov/bis/ear/ear_data.html.

Barrierefreiheit

Die Cisco Unified IP-Telefone der Serie 7900 bieten Barrierefreiheit für sehbehinderte, blinde sowie hörgeschädigte und in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkte Personen.

Ausführliche Informationen zu den Funktionen dieser Telefone finden Sie unter Barrierefreiheit für die Cisco Unified IP-Telefone der Serie 7900.

Weitere Informationen zur Barrierefreiheit finden Sie auch auf der folgenden Cisco-Webseite:

http://www.cisco.com/web/about/responsibility/accessibility/index.html



KAPITEL 1

Funktionen Ihres Cisco Unified IP-Telefons

Die Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G sind mit umfangreichen Funktionen ausgestattete Telefone, die für die Sprachübertragung dasselbe Datennetz wie Ihr Computer verwenden. Mit den Telefonen können Sie nicht nur Anrufe tätigen und annehmen, sondern z. B. auch Anrufe in die Warteschleife stellen, Anrufe übergeben und Telefonkonferenzen durchführen.

Neben den Standardfunktionen zur Anrufverarbeitung unterstützen die Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G spezielle Telefoniefunktionen, mit denen sich die Möglichkeiten zur Anrufverarbeitung erweitern lassen. Je nach Konfiguration unterstützt das Telefon Folgendes:

- Zugriff auf Netzwerkdaten, XML-Anwendungen und webbasierte Dienste.
- Anpassung der Telefonfunktionen und -dienste über die Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen.

Tasten und Hardware

Die folgenden Abbildungen und die nachfolgende Tabelle helfen Ihnen dabei, die Tasten und Hardwarekomponenten Ihres Telefons zu erkennen.



	Element	Beschreibung
1	Telefondisplay	Hier werden die Telefonmenüs und Anrufaktivitäten wie die Anrufer-ID, die Anrufdauer und der Anrufstatus angezeigt.
2	Cisco Unified IP-Telefonserie	Hier finden Sie die Seriennummer des Cisco Unified IP-Telefonmodells.
3	Softkeys	Mit diesen Tasten können die auf dem Telefondisplay angezeigten Softkey-Optionen aktiviert werden.
4	Navigationstaste	Ermöglicht das Blättern durch Menüelemente und das Markieren von Menüelementen. Bei aufgelegtem Hörer können mit dieser Taste die Kurzwahlnummern aufgerufen werden.
5	Taste für das Anwendungsmenü	Zeigt das Anwendungsmenü an, über das Sie auf ein Sprachnachrichtensystem, Anrufprotokolle und -verzeichnisse, Einstellungen, Dienste und die Hilfe zugreifen können.
6	Halten-Taste	Stellt den aktiven Anruf in die Warteschleife, holt einen gehaltenen Anruf heran und wechselt zwischen einem aktiven und einem gehaltenen Anruf.
7	Tastenfeld	Ermöglicht das Wählen von Telefonnummern, die Eingabe von Buchstaben und die Auswahl von Menüelementen.

	Element	Beschreibung
8	Lautstärketaste	Regelt die Lautstärke von Hörer, Headset, Lautsprecher und Rufton.
9	Hörer mit LED	Die LED am Hörer informiert Sie über eingehende Anrufe oder neue Sprachnachrichten.
10	Telefonstütze	Mit ihrer Hilfe kann das Telefon im gewünschten Winkel auf einem Tisch aufgestellt werden.

Erläuterung der Begriffe „Leitung“ und „Anruf“

Die Begriffe „*Leitung*“ und „*Anruf*“ werden leicht verwechselt:

- Leitung: Jede Leitung entspricht einer Telefonnummer (oder einem Anschluss), auf der (bzw. dem) Sie angerufen werden können. Ihr Telefon unterstützt eine Leitung.
- Anrufe: Jede Leitung kann mehrere Anrufe unterstützen. Standardmäßig unterstützt Ihr Telefon maximal sechs Anrufe gleichzeitig, Ihr Systemverwalter kann diese Zahl jedoch bei Bedarf ändern. Es kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein. Alle anderen Anrufe werden automatisch gehalten, d. h. in die Warteschleife gestellt.

Leitungs- und Anrufsymbole

Das Telefon zeigt Symbole für den jeweiligen Anruf- und Leitungsstatus an (z. B. ob der Hörer aufgelegt ist, der Anruf gehalten wird, läutet oder bereits angenommen ist).

Symbol	Anruf- oder Leitungsstatus	Beschreibung
	Aufgelegt	Keine Anrufaktivität auf dieser Leitung.
	Abgehoben	Sie wählen gerade eine Nummer, oder es läutet bei Ihrem gewünschten Gesprächspartner.
	Verbundener Anruf	Es besteht eine Verbindung mit dem Gesprächspartner.
	Eingehender Anruf	Ein Anruf läutet gerade auf Ihrer Leitung.
	Gehaltener Anruf	Sie halten den Anruf (in die Warteschleife gestellt). Siehe Anrufe halten und heranholen, auf Seite 20.

Symbol	Anruf- oder Leitungsstatus	Beschreibung
	Gehaltener Anruf auf Remote-Leitung	Auf einem anderen Telefon der gemeinsam genutzten Leitung wurde ein Anruf in die Warteschleife gestellt. Siehe Anrufe halten und heranholen, auf Seite 20.
	Remote genutzt	Auf einem anderen Telefon der gemeinsam genutzten Leitung wird ein Gespräch geführt. Siehe Gemeinsam genutzte Leitungen, auf Seite 39.
	Anruf wird zurückgestellt	Ein gehaltener Anruf wird auf Ihr Telefon zurückgestellt. Siehe Anrufe halten und heranholen, auf Seite 20.
	Authentifizierter Anruf	Siehe Sichere Anrufe, auf Seite 42.
	Verschlüsselter Anruf	Siehe Sichere Anrufe, auf Seite 42.

In Anwendungsmenüs navigieren

Über die Anwendungsmenüs können Sie auf die Telefonfunktionen zugreifen.

Ziel	Vorgehensweise
Auf die Anwendungsmenüs zugreifen	Drücken Sie , um eine Liste der Anwendungen aufzurufen: Nachrichten, Verzeichnis, Einstellungen, Dienste und Hilfe.
Durch eine Liste oder ein Menü blättern	Drücken Sie .
Menüelement auswählen	Drücken Sie , um ein Menüelement zu markieren, und anschließend **Auswahl**. Sie können auf dem Tastenfeld auch die Zifferntaste drücken, die der Nummer des gewünschten Menüelements entspricht.
Innerhalb eines Menüs eine Ebene nach oben wechseln	Drücken Sie **Beenden**. (Beachten Sie, dass das Menü geschlossen wird, wenn Sie auf der obersten Ebene des Menüs **Beenden** drücken.)
Menü schließen (und in das Anwendungsmenü zurückkehren)	Drücken Sie so oft **Beenden**, bis das Menü geschlossen ist, oder drücken Sie .
Anwendungsmenü verlassen	Drücken Sie oder **Beenden**.

Tipp

Nachdem Sie gedrückt haben, leuchtet die LED so lange grün, wie Sie die Anwendungsmenüs verwenden. Wenn Sie eine Anwendung verlassen, ohne oder **Beenden** zu drücken (z. B., um einen neuen Anruf anzunehmen), ändert sich möglicherweise die Anzeige des Telefondisplays, aber die Taste leuchtet weiterhin grün. Wenn Sie erneut drücken, kehren Sie an den Punkt der Anwendung zurück, an dem Sie unterbrochen wurden.

Hilfesystem des Telefons

Die Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G verfügen über ein umfassendes Online-Hilfesystem. Drücken Sie zum Aufrufen der Telefonhilfe , und wählen Sie dann **Hilfe**.

Verfügbarkeit der Funktionen

Je nach Konfiguration kann die Verfügbarkeit der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen oder die Funktionsweise auf Ihrem Telefon abweichen. Wenden Sie sich bei Fragen zur Verfügbarkeit oder zur Bedienung von Funktionen an den Support oder an den Systemverwalter.

SIP- und SCCP-Signalisierungsprotokoll

Ihr Telefon arbeitet je nach Konfiguration mit einem von zwei Signalisierungsprotokollen: SIP (Session Initiation Protocol) oder SCCP (Skinny Call Control Protocol). Das verwendete Protokoll wird vom Systemverwalter konfiguriert.

Je nach Protokoll sind ggf. unterschiedliche Telefonfunktionen verfügbar. Die protokollspezifischen Funktionen sind in diesem Benutzerhandbuch gekennzeichnet. Wenn Sie wissen möchten, welches Protokoll Ihr Telefon verwendet, fragen Sie den Systemverwalter, oder wählen Sie auf dem Telefon **> Modelinformationen** > **Anrufsteuerungsprotokoll**.

Energie sparen

Ihr Telefon unterstützt das Cisco EnergyWise-Programm. Ihr Systemverwalter kann Ihr Telefon so einrichten, dass es sich zu bestimmten Zeiten abschaltet (Energiesparmodus) und wieder einschaltet, um Energie zu sparen.

Zehn Minuten vor dem geplanten Übergang in den Energiesparmodus ertönt ein Rufton, vorausgesetzt die akustische Benachrichtigung wurde von Ihrem Systemverwalter aktiviert. Der Klingelton wird in den folgenden Abständen abgespielt:

- Zehn Minuten vor dem Abschalten wird der Klingelton viermal abgespielt.
- Sieben Minuten vor dem Abschalten wird der Klingelton viermal abgespielt.
- Vier Minuten vor dem Abschalten wird der Klingelton viermal abgespielt.
- 30 Sekunden vor dem Abschalten wird der Rufton 15 Mal wiedergegeben bzw. so lange, bis sich das Telefon abschaltet

Wenn Ihr Telefon im Energiesparmodus inaktiv (frei) ist, erhalten Sie eine Nachricht zur Erinnerung, dass Ihr Telefon nun abgeschaltet wird. Um das Telefon im aktiven Zustand zu halten, drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Telefon. Wenn Sie keine Taste drücken, wird Ihr Telefon abgeschaltet.

Wenn Ihr Telefon aktiv ist (z. B. bei einem Anruf), wartet Ihr Telefon einen bestimmten Zeitraum der Inaktivität ab, bis es Sie über die bevorstehende Abschaltung informiert. Vor dem Abschalten wird eine Nachricht mit einer entsprechenden Meldung angezeigt.

Zur geplanten Zeit wird Ihr Telefon eingeschaltet. Wenn Sie Ihr Telefon vor dem geplanten Zeitpunkt reaktivieren möchten, wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter.

Die Aus- und Einschaltzeiten sind außerdem an die Tage gebunden, an denen Sie üblicherweise arbeiten. Wenn sich Ihre Arbeitszeiten oder -tage ändern, bitten Sie Ihren Systemverwalter, das Telefon neu zu konfigurieren.

Weitere Informationen zu EnergyWise und Ihrem Telefon erhalten Sie vom Systemverwalter.



KAPITEL 2

Telefon installieren

In den meisten Fällen schließt der Systemverwalter neue Cisco Unified IP-Telefone an das IP-Telefonnetzwerk des Unternehmens an. Sie können Ihr Telefon jedoch auch selbst anschließen, dies wird in den folgenden Abschnitten beschrieben.

Cisco Unified IP-Telefon 7906G installieren

In der folgenden Abbildung und der zugehörigen Tabelle wird gezeigt, wie Sie das Cisco Unified IP-Telefon 7906G anschließen.



1	Netzwerkanschluss (10/100 SW)	4	Netzteil mit Gleichstromausgang und Wechselstromeingang
2	Höreranschluss	5	Netzkabel (Wechselstrom)
3	Netzkabelanschluss (Gleichstrom, 48 V)		

Cisco Unified IP-Telefon 7911G installieren

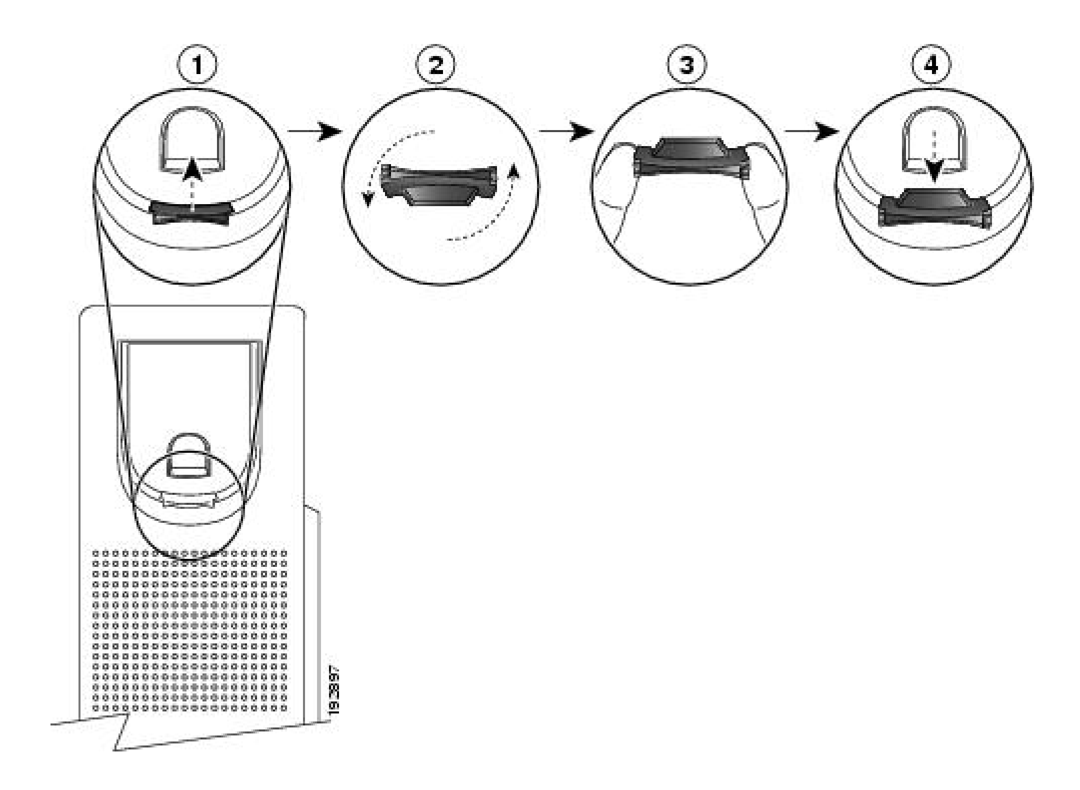
In der folgenden Abbildung und der zugehörigen Tabelle wird gezeigt, wie Sie das Cisco Unified IP-Telefon 7911G anschließen:



1	Netzwerkanschluss (10/100 SW)	4	Netzkabelanschluss (Gleichstrom, 48 V)
2	PC-Anschluss (10/100 PC)	5	Netzteil mit Gleichstromausgang und Wechselstromeingang
3	Höreranschluss	6	Netzkabel (Wechselstrom)

Hörerstation einstellen

Bei einem an der Wand befestigten Telefon muss die Hörerstation möglicherweise eingestellt werden, damit der Hörer nicht aus seiner Halterung rutscht.



Verfahren

Schritt 1 Nehmen Sie den Hörer aus der Halterung, und ziehen Sie die Kunststofflasche aus der Hörerstation heraus.

Schritt 2 Drehen Sie die Lasche um 180 Grad.

Schritt 3 Halten Sie die Lasche zwischen zwei Fingern, wobei die Eckvertiefungen zu Ihnen zeigen müssen.

Schritt 4 Richten Sie die Lasche an der Vertiefung in der Hörerstation aus, und drücken Sie sie gleichmäßig in die Vertiefung. Auf der Oberseite der umgedrehten Lasche ragt ein kleiner Vorsprung heraus.

Schritt 5 Legen Sie den Hörer wieder in die Hörerstation.

Registrierung mit TAPS

TAPS kann für ein neues Telefon oder für den Austausch eines vorhandenen Telefons verwendet werden. Zur Registrierung mit TAPS nehmen Sie den Hörer ab, geben die TAPS-Anschlussnummer ein, die Sie vom Systemverwalter erhalten haben, und befolgen die Sprachanweisungen. Möglicherweise müssen Sie Ihre gesamte Anschlussnummer einschließlich der Ortsvorwahl eingeben. Legen Sie den Hörer auf, sobald Ihr Telefon eine Bestätigungsmeldung anzeigt. Das Telefon wird neu gestartet.

Headset-Unterstützung

Cisco Systems testet Headsets von Drittanbietern zwar intern in begrenztem Maß auf Kompatibilität mit Cisco Unified IP-Telefonen, Headsets (oder Hörer) anderer Hersteller weder jedoch weder zertifiziert noch unterstützt.

Cisco empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige Headsets zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind. Abhängig von der Qualität dieser Headsets und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen und Funkgeräten ist, kann trotzdem ein geringes Rauschen oder ein Echo auftreten. Dieses Summen ist entweder nur beim Gesprächspartner oder beim Gesprächspartner und dem Benutzer des Cisco Unified IP-Telefons zu hören. Summ- oder Brummtöne können von einer Reihe externer Quellen ausgelöst werden, beispielsweise durch elektrische Lampen, die Nähe zu Elektromotoren oder große PC-Monitore.



Hinweis In einigen Fällen kann der Summton durch den Einsatz eines lokalen Power Cubes oder Power Injectors reduziert oder beseitigt werden.

Aufgrund der unterschiedlichen Bedingungen in Bezug auf die Umgebung und die verwendete Hardware an den Standorten, an denen Cisco Unified IP-Telefone eingesetzt werden, gibt es keine universelle Lösung für alle Umgebungen.

Cisco empfiehlt Kunden, die Leistung der Headsets zunächst im vorgesehenen System zu testen, bevor sie eine Kaufentscheidung treffen und Headsets in großer Zahl einsetzen.

Verwandte Themen

Externe Geräte, auf Seite xiii

Audioqualität

Abgesehen von der physischen, mechanischen und technischen Leistung muss sich die Audioübertragung über das Headset sowohl für den Benutzer als auch für den Gesprächspartner am anderen Ende der Leitung gut anhören. Audioqualität wird subjektiv wahrgenommen. Daher kann Cisco keine Garantie für die Leistung von Headsets übernehmen. Allerdings haben sich viele Headsets führender Hersteller als geeignet für den Einsatz mit Cisco Unified IP-Telefonen erwiesen. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der Headset-Dokumentation.



KAPITEL 3

Anruffunktionen

Sie können die grundlegende Anrufverarbeitung mithilfe verschiedener Funktionen und Dienste durchführen. Die Verfügbarkeit der einzelnen Funktionen kann jedoch variieren. Weitere Informationen hierzu erfragen Sie bitte bei Ihrem Systemverwalter.

Standardanruffunktionen

Mit den folgenden Verfahren können Sie einfache Anrufe tätigen.

Tipps

- Sie können bei aufgelegtem Hörer wählen, ohne das Freizeichen abzuwarten. Um bei aufgelegtem Hörer zu wählen, geben Sie eine Telefonnummer ein und wechseln dann in den Zustand „abgehoben“, indem Sie den Hörer abnehmen. Drücken Sie anschließend **Wählen**.

- Wenn Sie bei aufgelegtem Hörer wählen, versucht Ihr Telefon, die Nummer zu vervollständigen, indem es übereinstimmende Nummern (sofern verfügbar) aus dem Protokoll der gewählten Nummern anzeigt. Dies wird als automatisches Wählen bezeichnet. Um eine mit der Funktion für das automatische Wählen angezeigte Nummer anzurufen, blättern Sie zur gewünschten Nummer, drücken **Wählen** und nehmen den Hörer ab.
- Wenn Sie beim Wählen eine falsche Ziffer wählen, drücken Sie **<<**, um Ziffern zu löschen.
- Wenn die Gesprächsteilnehmer einen Signalton hören, wird der Anruf möglicherweise mitgehört oder aufgezeichnet. Weitere Informationen hierzu erfragen Sie bitte beim Systemverwalter.
- Sie können eine Aufzeichnung starten oder beenden, indem Sie den Softkey **Aufzeichnen** auf Ihrem Telefon drücken.
- Ihr Telefon ist möglicherweise für die Protokollierung von Auslandsgesprächen eingerichtet, was durch ein "+"-Symbol an den Einträgen für Anrufprotokolle, für die Wahlwiederholung oder für Anrufverzeichnisse gekennzeichnet ist. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Verwandte Themen

Anrufe halten und heranholen, auf Seite 20
Anrufprotokolle, auf Seite 59

Anruf tätigen

Verfahren

Nehmen Sie den Hörer ab, und wählen Sie die gewünschte Nummer.

Mit aufgelegtem Hörer wählen (mit Freizeichen)

Verfahren

Drücken Sie den Softkey **RufNeu**, und wählen Sie die gewünschte Nummer.

Wahlwiederholung

Verfahren

Drücken Sie **Wahlw.**

Anruf tätigen, während ein anderer Anruf aktiv ist

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie .

Schritt 2 Drücken Sie **RufNeu**.

Schritt 3 Geben Sie eine Nummer ein.

Über ein Anrufprotokoll wählen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse**.

Schritt 2 Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- Anrufe in Abwesenheit
- Angenommene Anrufe
- Gewählte Rufnummern

Schritt 3 Blättern Sie zur gewünschten Nummer, und drücken Sie **Wählen**.

Weitere Anrufoptionen

Für Ihr Telefon sind möglicherweise spezielle Funktionen und Dienste zum Tätigen von Anrufen konfiguriert. Weitere Informationen zu diesen Zusatzoptionen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Tipps

Informationen zum Tätigen von Anrufen mit Ihrem Cisco Extension Mobility-Profil finden Sie unter Cisco Extension Mobility, auf Seite 45.

Verwandte Themen

Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer, auf Seite 47
Cisco WebDialer, auf Seite 87
Namenwahl im Web, auf Seite 76
Persönliches Verzeichnis, auf Seite 65
Persönliches Verzeichnis über das Web, auf Seite 74
Prioritätsanrufe, auf Seite 44

Webseiten für Benutzeroptionen, auf Seite 73

Über ein auf dem PC gespeichertes Unternehmensverzeichnis mithilfe von Cisco WebDialer wählen

Verfahren

Schritt 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und rufen Sie ein für WebDialer konfiguriertes Unternehmensverzeichnis auf.

Schritt 2 Klicken Sie auf die gewünschte Nummer.

Sich benachrichtigen lassen, wenn ein besetzter oder läutender Anschluss verfügbar ist (Rückruf-Funktion)



Hinweis Wenn ein Anruf beaufsichtigt wird, kann der Beaufsichtiger die Rückruffunktion nicht verwenden.

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie **Rückruf**, wenn Sie das Besetzt- oder das Freizeichen hören.

Schritt 2 Legen Sie auf. Wenn die Leitung frei ist, ertönt ein Signalton.

Schritt 3 Tätigen Sie den Anruf erneut.

Prioritätsanruf (mit Dringlichkeit) tätigen

Anrufe mit Priorität werden nur von SCCP-Telefonen unterstützt.

Verfahren

Geben Sie die MLPP-Zugangsnummer (Multilevel Precedence and Preemption) und anschließend die gewünschte Telefonnummer ein.

Nummer über Eintrag im persönlichen Adressbuch (PAB) wählen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse** > **Persönliches Verzeichnis**, um sich anzumelden.

Schritt 2 Wählen Sie **Persönliches Adressbuch**, und suchen Sie nach einem Listeneintrag.

Anruf mit CMC oder FAC tätigen

CMC und FAC werden nur von SCCP-Telefonen unterstützt.

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie eine Nummer.

Schritt 2 Geben Sie nach dem Wählen der Nummer einen CMC (Client-Matter-Code) oder FAC (Forced-Authorization-Code) ein.

Anruf von einem Mobiltelefon mithilfe des mobilen Sprachzugriffs tätigen

Verfahren

Schritt 1 Fragen Sie den Systemverwalter nach Ihrer Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff und nach Ihrer PIN.

Schritt 2 Wählen Sie Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff.

Schritt 3 Geben Sie bei entsprechender Aufforderung Ihre Mobiltelefonnummer und die zugehörige PIN ein.

Schritt 4 Drücken Sie die **1**, um ein IP-Telefon innerhalb des Unternehmens anzurufen.

Schritt 5 Wählen Sie eine Bürotelefonnummer (mit Ausnahme Ihrer eigenen).

Anruf per Namenwahl tätigen

Bevor Sie diese Option verwenden können, muss der Systemverwalter diese Funktion konfigurieren und der Leitungstaste eine Dienst-URL zuweisen. Weitere Informationen hierzu erfragen Sie bitte beim Systemverwalter.

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie die Leitungstaste „Namenwahl“.

Schritt 2 Drücken Sie die Indexnummer, oder blättern Sie zu dieser, um einen Eintrag zu finden und auszuwählen.
Das System wählt die angegebene Nummer.

Anrufe mithilfe des persönlichen Adressbuchs (PAB) tätigen

Bevor Sie diese Option verwenden können, muss der Systemverwalter diese Funktion konfigurieren und der Leitungstaste eine Dienst-URL zuweisen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie die Leitungstaste „PAB“.

Schritt 2 Öffnen Sie den Kontakt, und wählen Sie die Nummer aus.
Das System wählt die angegebene Nummer.

Anruf annehmen

Sie können einen Anruf entgegennehmen, indem Sie einfach den Hörer abnehmen oder andere Optionen verwenden, sofern diese auf Ihrem Telefon verfügbar sind.

Ziel	Vorgehensweise	Weiterführende Informationen
Während eines Gesprächs einen neuen Anruf annehmen	Drücken Sie **Annehm.**	Anrufe halten und heranholen, auf Seite 20.
Anruf mithilfe der Anklopffunktion annehmen	Drücken Sie **Annehm.**	Anrufe halten und heranholen, auf Seite 20.
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden	Drücken Sie **SofUml**.	Anrufe an das Sprachnachrichtensystem übertragen, auf Seite 25.
Eingehende Anrufe automatisch annehmen	Verwenden Sie die automatische Anrufannahme.	Automatische Anrufannahme, auf Seite 53.
Geparkten Anruf auf einem anderen Telefon abrufen	Verwenden Sie die Funktion „Anruf parken“ oder „Gezieltes Parken“.	Anruf parken, auf Seite 37.

Ziel	Vorgehensweise	Weiterführende Informationen
Auf dem eigenen Telefon einen Anruf annehmen, der auf einem anderen Apparat läutet	Verwenden Sie die Anrufübernahme.	Anruf übernehmen, auf Seite 35.
Anruf mit erhöhter Priorität annehmen (nur SCCP-Telefone)	Beenden Sie den aktuellen Anruf und drücken Sie **Annehm.**	Prioritätsanrufe, auf Seite 44.
Anruf auf einem Mobiltelefon oder einem anderen Remote-Ziel annehmen	Richten Sie die mobile Verbindung ein und nehmen Sie den Anruf an. Wenn Sie die Funktion „Mobile Verbindung“ aktivieren, gilt Folgendes: • Anrufe gehen gleichzeitig am Telefon und an Remote-Zielen ein. • Wenn Sie einen Anruf mit Ihrem Bürotelefon annehmen, wird an den Remote-Zielen kein Rufzeichen mehr ausgegeben. Die Verbindung zu den Remote-Zielen wird getrennt und es wird ein Anruf in Abwesenheit angezeigt. • Wenn Sie einen Anruf an einem Remote-Ziel annehmen, wird an den anderen Remote-Zielen kein Rufzeichen mehr ausgegeben. Die Verbindung zu diesen Zielen wird getrennt und es wird ein Anruf in Abwesenheit angezeigt.	Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer, auf Seite 47.

Tipps

- Wenn die Gesprächsteilnehmer einen Signalton hören, wird der Anruf möglicherweise mitgehört oder aufgezeichnet. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an den Systemverwalter.
- Wenn Sie in einem Call-Center oder einem ähnlichen Umfeld arbeiten, können Sie Ihre eigene aufgezeichnete Begrüßung erstellen, aktualisieren und löschen. Diese wird automatisch wiedergeben, wenn die Mitarbeiterbegrüßung für Ihr Telefon konfiguriert ist. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Ein Benutzer, der die Anrufbeaufsichtigungsfunktion verwendet, kann keine eingehenden Anrufe entgegennehmen.

Anruf trennen

Wenn Sie einen Anruf beenden möchten, legen Sie einfach auf. Im Folgenden finden Sie weitere Details.

Ziel	Vorgehensweise
Gespräch bei Verwendung des Hörers beenden	Legen Sie den Hörer zurück in die Hörerstation. Oder drücken Sie **RufEnde**.
Gespräch während des Mithörens beenden (mit aktiviertem Lautsprecher)	Drücken Sie **RufEnde**.
Gespräch unter Beibehaltung eines anderen Gesprächs auf derselben Leitung beenden	Drücken Sie **RufEnde**. Holen Sie den gehaltenen Anruf ggf. zuvor aus der Warteschleife zurück.

Anrufe halten und heranholen

Sie können Anrufe halten (in die Warteschleifen stellen) und heranholen. Wenn Sie einen Anruf in die Warteschleife stellen, wird in der Anrufübersicht neben der Gesprächsdauer und im Leitungsbereich das Halten-Symbol angezeigt. Wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden und ein anderer Telefonbenutzer den Anruf in die Warteschleife stellt, wird neben der Gesprächsdauer und im Leitungsbereich das Symbol „Gehaltener Anruf auf Remote-Leitung" angezeigt. In beiden Fällen leuchtet die LED für einen gehaltenen Anruf rot.

Wenn die Funktion „Halten zurücksetzen" für Ihr Telefon aktiviert ist, werden gehaltene Anrufe nach einem bestimmten Zeitraum wieder durchgestellt, und es ertönt ein Rufzeichen. Zurückgestellte Anrufe bleiben so lange in der Warteschleife, bis Sie sie wieder abrufen oder die unter „Halten zurücksetzen" konfigurierte Zeit abgelaufen ist.

Das Telefon zeigt zurückgestellte Anrufe wie folgt an:

- In festgelegten Abständen wird ein einzelner Rufton (bzw. je nach Konfiguration Ihrer Leitung ein Signalton oder ein Blinksignal) ausgegeben.
- Auf dem Telefondisplay wird unten in der Statusleiste kurz die Meldung `Halten zurücksetzen` angezeigt.
- Das animierte Symbol „Halten zurücksetzen" wird neben der Anrufer-ID des gehaltenen Anrufs angezeigt.

Tipps

- Beim Verwenden der Warteschleifenmusik-Funktion ertönt in der Regel Musik (sofern die Warteschleifenmusik-Funktion konfiguriert ist) oder ein Signalton.
- Wenn ein gehaltener Anruf markiert ist, leuchtet die Halten-Taste (rot). Wenn ein nicht gehaltener Anruf markiert ist und andere gehaltene Anrufe auf der Leitung verfügbar sind, beginnt die Halten-Taste rot zu blinken.

- Wenn Sie gleichzeitig eine Benachrichtigung für einen eingehenden und einen zurückgestellten Anruf erhalten, wechselt der Fokus des Telefondisplays standardmäßig auf den eingehenden Anruf. Der Systemverwalter kann die Einstellungen für diese Fokuspriorität ändern.
- Wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden, läutet bei „Halten zurücksetzen“ nur das Telefon, von dem aus der Anruf gehalten wurde. Die anderen Telefone, die die Leitung nutzen, läuten nicht.
- Der Systemverwalter legt fest, in welchen Abständen ein Hinweis auf einen gehaltenen Anruf ausgegeben wird.
- Wenn ein Anruf beaufsichtigt wird, kann der Beaufsichtiger die Haltefunktion nicht verwenden.

Anruf halten (in die Warteschleife stellen)

Verfahren

Schritt 1 Vergewissern Sie sich, dass der Anruf, den Sie halten möchten, markiert ist.

Schritt 2 Drücken Sie .

Anruf aus der Warteschleife entfernen

Verfahren

Schritt 1 Vergewissern Sie sich, dass der gewünschte Anruf markiert ist.

Schritt 2 Drücken Sie .

Stummschaltung

Bei aktivierter Stummschaltung können Sie die anderen Teilnehmer zwar hören, diese können Sie jedoch nicht hören. Sie können die Stummschaltung bei Verwendung des Hörers, des Lautsprechers oder eines Headsets aktivieren.

Audio deaktivieren

Sie können einen aktiven Anruf stummschalten, indem Sie den Softkey „Stumm“ drücken. Der Softkey wechselt dann zu „St. aus“. Sie können die Stummschaltung für den Anruf aufheben, indem Sie den Softkey „St. aus“ drücken.

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie die **Stummschaltungstaste**, um den Anruf stummzuschalten.

Schritt 2 Drücken Sie die **Taste zum Aufheben der Stummschaltung**, um die Stummschaltung des Anrufs aufzuheben.

Mehrere Anrufe

Wenn Sie wissen, wie mehrere Anrufe auf dem Telefon angezeigt werden, können Sie Ihre Gespräche gezielter handhaben.

Auf dem Telefondisplay werden Anrufe für die markierte Leitung wie folgt angezeigt:

- Anrufe mit der höchsten Prioritätsstufe und der längsten Dauer stehen in der Liste ganz oben.
- Anrufe desselben Typs werden zu einer Gruppe zusammengefasst. Beispielsweise werden alle Anrufe, mit denen Sie interagiert haben, im oberen Bereich zusammengefasst, und Anrufe in der Warteschleife werden als letzte Gruppe angezeigt.

Auf Ihrem Telefon können Sie zwischen mehreren Anrufen wechseln.

Zwischen verbundenen Anrufen wechseln

Verfahren

Schritt 1 Vergewissern Sie sich, dass der Anruf, zu dem Sie wechseln möchten, markiert ist.

Schritt 2 Drücken Sie . Alle aktiven Anrufe werden gehalten, und der ausgewählte Anruf wird herangeholt.

Während eines Gesprächs einen eingehenden Anruf annehmen

Verfahren

Drücken Sie **Annehm.** Alle aktiven Anrufe werden gehalten.

Aktive Anrufe weiterleiten

Sie können aktive Anrufe von Ihrem Büro- an Ihr Mobiltelefon oder an ein anderes Remote-Ziel weiterleiten (oder umgekehrt).

Aktiven Anruf von einem Bürotelefon auf ein Mobiltelefon weiterleiten

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie den Softkey **Mobilität**, und wählen Sie **Anruf an Mobiltelefon senden**.

Schritt 2 Nehmen Sie den aktiven Anruf auf Ihrem Mobiltelefon an.

Aktiven Anruf von einem Mobiltelefon auf ein Bürotelefon weiterleiten

Verfahren

Schritt 1 Wenn Sie das Gespräch auf dem Mobiltelefon beenden, wird nur die Verbindung mit dem Mobiltelefon, nicht jedoch der Anruf getrennt.

Schritt 2 Drücken Sie innerhalb von vier Sekunden auf Ihrem Bürotelefon den Softkey **Annehm.**, und nehmen Sie das Gespräch wieder auf.

Laufenden Anruf von einem Mobiltelefon an ein Bürotelefon umschalten, das dieselbe Leitung verwendet (Sitzungsumschaltung)

Verfahren

Schritt 1 Geben Sie während eines Gesprächs auf Ihrem Mobiltelefon den Zugangscode für die Sitzungsumschaltungsfunktion ein (z. B. *74). Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der Zugriffscodes.

Schritt 2 Wenn Sie das Gespräch auf dem Mobiltelefon beenden, wird nur die Verbindung mit dem Mobiltelefon, nicht jedoch der Anruf getrennt.

Schritt 3 Drücken Sie innerhalb von zehn Sekunden auf Ihrem Bürotelefon den Softkey **Annehm.**, und setzen Sie das Gespräch fort. Der Systemverwalter legt die Zeitspanne (in Sekunden) fest, während derer Sie den Anruf auf Ihrem Bürotelefon annehmen können.
Auf den anderen Cisco Unified-Geräten, die dieselbe Leitung nutzen, wird die Meldung `Remote genutzt` angezeigt.

Anrufübergabe

Beim Übergeben wird ein bereits verbundener Anruf weitergeleitet. Das Ziel ist die Nummer, an die Sie den Anruf übergeben möchten.

Tipps

- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer auf Ihrem Telefon aktiviert ist, können Sie entweder auflegen, um die Anrufübergabe abzuschließen, oder **Übergabe** drücken und dann auflegen.
- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer auf Ihrem Telefon **nicht** aktiviert ist, wird der Anruf in die Warteschleife gestellt, wenn Sie auflegen, ohne erneut Übergabe zu drücken.
- Anrufe, die sich in der Warteschleife befinden, können nicht mithilfe von **Übergabe** umgeleitet werden. Drücken Sie erneut, um einen Anruf aus der Warteschleife zurückzuholen, bevor Sie diesen übergeben.
- Wenn ein Anruf beaufsichtigt wird, kann der Beaufsichtiger die Übergabefunktion nicht verwenden.

Anruf übergeben, ohne mit dem Empfänger zu sprechen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie während eines Gesprächs **Übergabe**.

Schritt 2 Geben Sie die Zielnummer ein.

Schritt 3 Drücken Sie erneut **Übergabe**, um die Übergabe abzuschließen, oder **RufEnde**, um die Übergabe abzubrechen.

Schritt 4 Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer für Ihr Telefon aktiviert ist, können Sie die Übergabe auch durch Auflegen abschließen.

Anruf übergeben, nachdem Sie mit dem Übergabeempfänger gesprochen haben (Übergabe mit Rücksprache)

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie während eines Gesprächs **Übergabe**.

Schritt 2 Geben Sie die Zielnummer ein.

Schritt 3 Warten Sie, bis der Übergabeempfänger antwortet.

Schritt 4 Drücken Sie erneut **Übergabe**, um die Übergabe abzuschließen, oder **RufEnde**, um die Übergabe abzubrechen.

Schritt 5 Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer für Ihr Telefon aktiviert ist, können Sie die Übergabe auch durch Auflegen abschließen.

Anrufe an das Sprachnachrichtensystem übertragen

Mit **SofUml.** können Sie einen aktiven, läutenden oder gehaltenen Anruf an das Sprachnachrichtensystem umleiten. Je nach Art des Anrufs und der Telefonkonfiguration können Sie den Anruf mithilfe von **SofUml.** auch an das Sprachnachrichtensystem eines anderen Teilnehmers senden.

- Wenn der Anruf ursprünglich an das Telefon einer anderen Person gesendet wurde, können Sie den Anruf mit **SofUml.** entweder auf Ihr eigenes Sprachnachrichtensystem oder auf das Sprachnachrichtensystem des *ursprünglich* angerufenen Teilnehmers umleiten. Diese Option muss vom Systemverwalter aktiviert werden.
- Wenn der Anruf direkt an Sie gerichtet war (und nicht an Sie übergeben oder umgeleitet wurde) bzw. falls das Telefon die beschriebene Option nicht unterstützt, wird der Anruf mit **SofUml.** an Ihr Sprachnachrichtensystem umgeleitet.

Tipps

- Wenn das auf dem Telefon angezeigte Menü wieder ausgeblendet wird, bevor Sie eine Auswahl getroffen haben, können Sie es durch Drücken von **SofUml.** erneut einblenden. Sie können auch Ihren Systemverwalter bitten, einen höheren Wert für das Zeitlimit einzustellen.
- Wenn Sie einen aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon an Cisco Unified-Geräte umschalten, die dieselbe Leitung nutzen (Sitzungsumschaltung), ist die Sofortumleitungsfunktion auf den Cisco Unified-Geräten deaktiviert. Die Sofortumleitung wird nach Beendigung des Anrufs wieder aktiviert.

Aktiven, läutenden oder gehaltenen Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie **SofUml**.
Wenn keine Weiterleitungsoptionen verfügbar sind, wird der Anruf an das Sprachnachrichtensystem weitergeleitet.

Schritt 2 Andernfalls wird auf dem Telefon ein neues Menü angezeigt. Wählen Sie eine der Anrufweiterleitungsoptionen aus.

Rufumleitung

Mithilfe der Rufumleitungsfunktionen können Sie die auf Ihrem Telefon eingehenden Anrufe an eine andere Nummer umleiten.

Möglicherweise überlässt Ihnen der Systemverwalter die Wahl zwischen zwei Rufumleitungsfunktionen:

- Generelle Rufumleitung (Alle Anrufe umleiten): Gilt für alle eingehenden Anrufe.

- Bedingte Rufumleitung (Rufumleitung wenn keine Antwort, Rufumleitung wenn besetzt, Rufumleitung falls kein Netz): Gilt für bestimmte eingehende Anrufe, für die die jeweiligen Bedingungen gelten.

Sie können über das Telefon oder über die Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen auf „Alle Anrufe umleiten“ zugreifen. Bedingte Rufumleitungsfunktionen können hingegen nur über die Webseiten für Benutzeroptionen aufgerufen werden. Die für Sie verfügbaren Rufumleitungsfunktionen werden vom Systemverwalter festgelegt.

Tipps

- Geben Sie die Zielnummer für die Rufumleitung genauso ein, wie Sie sie von Ihrem Telefon aus wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsholung oder die Vorwahl ein.
- Sie können Ihre Anrufe zu einem herkömmlichen Analogtelefon oder zu einem anderen IP-Telefon umleiten. Der Systemverwalter kann die Rufumleitungsfunktion jedoch einschränken, sodass die Umleitung nur zu Telefonnummern innerhalb Ihres Unternehmens möglich ist.
- Die Rufumleitung gilt nur für die jeweilige Telefonleitung. Wenn ein Anruf auf einer Leitung eingeht, für die keine Rufumleitung aktiviert ist, läutet der Anruf wie gewöhnlich.
- Ihr Systemverwalter kann eine Funktion zur Aufhebung der Rufumleitung aktivieren, mit der der Empfänger Ihrer umgeleiteten Anrufe Sie erreichen kann. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird ein Anruf zu Ihrem Telefon vom Empfängertelefon aus nicht umgeleitet, sondern durchgestellt.
- Wenn mit der Einstellung „Alle Anrufe umleiten“ und der eingegebenen Zielnummer eine Rufumleitungsschleife erzeugt oder die Höchstzahl der zulässigen Verbindungen in einer Rufumleitungskette überschritten wird, wird die eingerichtete Rufumleitung vom Telefon nicht übernommen.
- Wenn Sie einen aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon an Cisco Unified-Geräte umschalten, die dieselbe Leitung nutzen (Sitzungsumschaltung), ist die Rufumleitungsfunktion auf den Cisco Unified-Geräten deaktiviert. Die Rufumleitungsfunktion ist nach dem Ende des Anrufs wieder aktiviert.
- Die aktivierte Rufumleitung erkennen Sie an Folgendem:
    - Wechselnde Rufumleitungssymbole neben der Telefonnummer.
    - Die Zielnummer für die Rufumleitung in der Statuszeile.

Verwandte Themen

Benutzereinstellungen über das Web, auf Seite 81
Webseiten für Benutzeroptionen, auf Seite 73

Funktion „Alle Anrufe weiterleiten“ auf dem Telefon einrichten und löschen

Verfahren

Schritt 1 Um „Alle Anrufe weiterleiten“ einzurichten, drücken Sie **Rufuml.** und geben eine Zieltelefonnummer ein. Auf dem Telefon wird nun angezeigt, dass alle Anrufe vom Gerät weitergeleitet werden.

Schritt 2 Um die Anrufweiterleitung zu beenden, drücken Sie erneut **Rufuml.**

Auf dem Telefon wird nun nicht mehr angezeigt, dass alle Anrufe vom Gerät weitergeleitet werden.

Rufumleitung für eine Leitung per Fernzugriff einrichten oder deaktivieren

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.

Schritt 2 Rufen Sie die Einstellungen für die Rufumleitung auf.

Rufton ein/aus

Mit der Ruhefunktion „Rufton ein/aus" werden alle akustischen und visuellen Hinweise auf eingehende Anrufe deaktiviert. Der Systemverwalter kann diese Funktion für Ihr Telefon aktivieren.

Wenn die Ruhefunktion und die Rufumleitung gleichzeitig auf Ihrem Telefon aktiviert sind, werden die Anrufe unmittelbar umgeleitet, und der Anrufer hört kein Besetztzeichen.

Für die Interaktion der Ruhefunktion mit anderen Anruftypen gilt Folgendes:

- Die Ruhefunktion wirkt sich nicht auf Intercom-Anrufe und Nicht-Intercom-Prioritätsanrufe aus.
- Wenn sowohl die Ruhefunktion als auch die automatische Anrufannahme aktiviert sind, werden nur Intercom-Anrufe automatisch angenommen.
- Wenn Sie einen aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon zu einem Cisco Unified-Telefon umschalten und beide die gleiche Leitung verwenden (Sitzungsumschaltung), wird die Ruhefunktion auf dem Telefon deaktiviert. Die Ruhefunktion ist nach dem Ende des Anrufs wieder aktiviert.

Ruhefunktion aktivieren und deaktivieren

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie **Ruhe**, um die Ruhefunktion zu aktivieren.
In der Statuszeile steht "Rufton ein/aus", und der Rufton ist deaktiviert.

Schritt 2 Drücken Sie erneut **Ruhe**, um den Rufton wieder zu aktivieren.

Ruhefunktion in den Anrufvoreinstellungen deaktivieren

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie > **Gerätekonfiguration** > **Anrufvoreinstellungen** > **Rufton ein/aus**.

Schritt 2 Wählen Sie **Nein**, und drücken Sie dann **Speichern**.

Einstellungen für die Ruhefunktion einrichten

Wenn Ihr Systemverwalter konfiguriert hat, dass die Einstellungen für „Ruhe“ auf der Webseite für Benutzeroptionen angezeigt werden, führen Sie die folgenden Schritte aus:

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.

Schritt 2 Wählen Sie im Dropdown-Menü **Benutzeroptionen** > **Gerät**.

Schritt 3 Sie können die folgenden Optionen festlegen:

- Rufton ein/aus: „Ruhe“ aktivieren/deaktivieren.
- „Ruhe“-Option: Wählen Sie entweder „Anrufzurückweisung“ (um akustische und visuelle Hinweise zu deaktivieren) oder „Rufton aus“ (um nur den Rufton zu deaktivieren).
- Signal für eingehenden Anruf bei Rufton aus (gilt für beide Einstellungen der „Ruhe“-Option): Verwenden Sie als Alarm nur einen Signalton oder ein Blinksignal, deaktivieren Sie den Alarm, oder wählen Sie “Ohne” (um die vom Systemverwalter konfigurierte “Alarmeinstellung” zu verwenden).

Konferenzgespräche

Mit dem Cisco Unified IP-Telefon können Sie in einem Konferenzgespräch mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig sprechen.

Je nach den Anforderungen Ihrer Arbeitsumgebung und abhängig von den auf Ihrem Telefon verfügbaren Funktionen stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zum Erstellen von Konferenzen zur Verfügung.

- **Konferenz**

  Mit dieser Funktion können Sie Standardkonferenzen (Adhoc-Konferenzen) durch Anrufen der einzelnen Teilnehmer einrichten. Drücken Sie **Konfer.** Die Konferenzfunktion ist auf den meisten Telefonen verfügbar.

- **Zusammenführen**

  Ermöglicht das Einrichten von Standardkonferenzen (Adhoc) durch das Zusammenführen aktiver Anrufe. Drücken Sie **Zusf.**

- **Konferenzaufschaltung**

  Ermöglicht das Einrichten von Standardkonferenzen (Adhoc) durch Aufschalten auf ein Gespräch, das auf einer gemeinsam genutzten Leitung geführt wird. Drücken Sie **KAufsch.** Die Konferenzaufschaltung ist nur auf Telefonen mit gemeinsam genutzten Leitungen verfügbar.

- **MeetMe**

  Ermöglicht das Erstellen oder die Teilnahme an einer Konferenz durch das Wählen der Konferenznummer. Drücken Sie **MeetMe**.

Ad-hoc-Konferenz

In einer Ad-hoc-Konferenz können Sie alle Teilnehmer anrufen. Die Konferenzfunktion ist auf den meisten Telefonen verfügbar.

Konferenzgespräch durch Anrufen der Teilnehmer starten

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie während eines Gesprächs **Konfer.**

Schritt 2 Geben Sie die Telefonnummer des Teilnehmers ein.

Schritt 3 Warten Sie, bis die Verbindung mit dem Teilnehmer hergestellt ist.

Schritt 4 Drücken Sie erneut **Konfer.**, um den Teilnehmer zum Gespräch hinzuzufügen.

Schritt 5 Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Teilnehmer zum Konferenzgespräch hinzuzufügen.

Neue Teilnehmer zu einer bereits begonnenen Konferenz hinzufügen

Der Systemverwalter legt fest, ob außer dem Konferenzinitiator auch andere Teilnehmer einer Konferenz Teilnehmer hinzufügen oder entfernen können.

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie während eines Gesprächs **Konfer.**

Schritt 2 Geben Sie die Telefonnummer des Teilnehmers ein.

Schritt 3 Warten Sie, bis die Verbindung mit dem Teilnehmer hergestellt ist.

Schritt 4 Drücken Sie erneut **Konfer.**, um den Teilnehmer zum Gespräch hinzuzufügen.

Schritt 5 Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Teilnehmer zum Konferenzgespräch hinzuzufügen.

Anrufe zu einer Konferenz zusammenführen

Mit der Funktion „Zusammenführen" können Sie zwei oder mehr aktive Gespräche zu einer Konferenz zusammenführen, an der Sie selbst teilnehmen.

Aktive Anrufe auf einer Leitung zusammenführen

Verfahren

Schritt 1 Markieren Sie während eines aktiven Gesprächs einen anderen Anruf, der zur Konferenz hinzugeschaltet werden soll, und drücken Sie **Auswahl**.

Ausgewählte Anrufe sind durch das Symbol ☑ markiert.

Schritt 2 Wiederholen Sie diesen Schritt für jeden Anruf, den Sie hinzufügen möchten.

Schritt 3 Drücken Sie **Zusf.** Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey **Weiter** drücken, damit **Zusf.** angezeigt wird.

Zwei aktive Konferenzen zusammenführen

Fragen Sie Ihren Systemverwalter, ob diese Funktion für Sie verfügbar ist.

Verfahren

Verwenden Sie hierzu den Softkey **Zusf.** oder DirÜbg.

Konferenz aufschalten

Sie können eine Konferenz einrichten, indem Sie sich mit **KAufsch.** auf ein Gespräch aufschalten, das auf einer gemeinsam genutzten Leitung geführt wird.

Verwandte Themen

Gemeinsam genutzte Leitungen, auf Seite 39

Konferenz durch Aufschalten auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung erstellen

Verfahren

Markieren Sie den Anruf, und drücken Sie **KAufsch.**, um die Aktion durchzuführen.

MeetMe-Konferenz

Wählen Sie die Konferenznummer, um eine MeetMe-Konferenz zu starten oder um an einer solchen Konferenz teilzunehmen.

Tipp

- Wenn Sie von einem nicht sicheren Telefon aus die Nummer einer sicheren MeetMe-Konferenz wählen, sehen Sie auf dem Telefondisplay die Meldung `Gerät nicht autorisiert`. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Sichere Anrufe, auf Seite 42.
- Eine MeetMe-Konferenz ist beendet, wenn der letzte Teilnehmer aufgelegt hat.
- Wenn die Verbindung vom Konferenzurheber unterbrochen wird, bleibt der Konferenzanruf aktiv, bis der letzte Teilnehmer aufgelegt hat.

MeetMe-Konferenz starten

Die Teilnehmer können der Konferenz erst beitreten, wenn sie vom Urheber gestartet wurde.

Verfahren

Schritt 1 Erfragen Sie die MeetMe-Telefonnummer beim Systemverwalter.

Schritt 2 Teilen Sie den Teilnehmern die Nummer mit.

Schritt 3 Wenn Sie die Konferenz starten möchten, nehmen Sie den Hörer ab, um ein Freizeichen zu erhalten, und drücken Sie **MeetMe**.

Schritt 4 Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer.
Die Teilnehmer können der Konferenz jetzt beitreten, indem sie die MeetMe-Nummer wählen.

An einer MeetMe-Konferenz teilnehmen

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer, die Sie vom Konferenzurheber erhalten haben.

Schritt 2 Wenn Sie ein Besetztzeichen hören, ist der Konferenzurheber der Konferenz noch nicht beigetreten. Warten Sie kurz ab, und rufen Sie erneut an.

Liste der Konferenzteilnehmer

Während einer Standardkonferenz (Adhoc) können Sie eine Liste der Teilnehmer anzeigen und Teilnehmer entfernen.

Konferenz mithilfe der Teilnehmerliste steuern

In der Liste der Konferenzteilnehmer (KonfList) werden höchstens 16 Teilnehmer angezeigt. Zwar können Benutzer so viele Konferenzteilnehmer hinzufügen, wie die Konferenzbrücke unterstützt, in der „KonfList" werden jedoch immer nur 16 Teilnehmer angezeigt. Wenn neue Teilnehmer der Konferenz beitreten, werden in der „KonfList" immer nur die zuletzt beigetretenen 16 Teilnehmer aufgeführt.

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie **KonfList** oder **Konferenzliste**.
Die Teilnehmer sind in der Reihenfolge aufgelistet, in der sie der Konferenz beigetreten sind. Die zuletzt beigetretenen Teilnehmer stehen dabei in der Liste ganz oben.

Schritt 2 Drücken Sie **Aktual.**, um eine aktualisierte Liste der Konferenzteilnehmer aufzurufen.

Schritt 3 In der Konferenzliste wird der Teilnehmer, von dem die Konferenz gestartet wurde, ganz unten angezeigt. Er ist außerdem durch ein Sternchen (*) neben dem Namen gekennzeichnet.

Schritt 4 Um einen Konferenzteilnehmer zu entfernen, markieren Sie seinen Namen und drücken dann **Entf.**

Schritt 5 Um den Teilnehmer zu entfernen, der der Konferenz zuletzt hinzugefügt wurden, drücken Sie **RufLös.**
Sie können Teilnehmer nur dann aus der Konferenz entfernen, wenn das Konferenzgespräch von Ihnen initiiert wurde.

Sicherheit eines Konferenzgesprächs überprüfen

Verfahren

Schritt 1 Um die Sicherheit eines Konferenzgesprächs zu überprüfen, drücken Sie **KonfList** oder **Konferenzliste**.

Schritt 2 Sichere Konferenzgespräche sind mit dem Symbol oder gekennzeichnet, das auf dem Telefondisplay neben `Konferenz` angezeigt wird.

Schritt 3 Sie erkennen, dass ein Teilnehmer von einem sicheren Telefon aus anruft, am Symbol oder neben dem im Telefondisplay angezeigten Namen des Teilnehmers.

Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen

Zur erweiterten Anrufverarbeitung zählen spezielle Funktionen, die der Systemverwalter je nach den konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und je nach Arbeitsumgebung für Ihr Telefon konfigurieren kann.

Kurzwahl

Mithilfe der Kurzwahlfunktionen können Sie eine Indexnummer eingeben oder ein Element auf dem Telefondisplay auswählen, um einen Anruf tätigen. Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon mehrere Kurzwahlfunktionen:

- Kurzwahleinträge
- Kurzwahlcodes
- Namenwahl

Kurzwahleinträge und -codes können nur über die Webseiten für Benutzeroptionen eingerichtet werden. Zum Einrichten der Namenwahl müssen Sie auf das persönliche Verzeichnis zugreifen. Sie können sich die Kurzwahlfunktionen auch vom Systemverwalter konfigurieren lassen.

Verwandte Themen

Webseiten für Benutzeroptionen, auf Seite 73
Persönliches Verzeichnis, auf Seite 65

Anruf mit Kurzwahltasten tätigen

Verfahren

Schritt 1 Richten Sie Kurzwahltasten ein.

Schritt 2 Drücken Sie (eine Kurzwahltaste), um einen Anruf zu tätigen.

Anruf bei aufgelegtem Hörer per Kurzwahlcode tätigen

Verfahren

Schritt 1 Richten Sie Kurzwahlcodes ein.

Schritt 2 Geben Sie zum Tätigen eines Anrufs den Kurzwahlcode ein, und drücken Sie **KWCodes**.

Anruf bei abgehobenem Hörer per Kurzwahlcode tätigen

Verfahren

Schritt 1 Nehmen Sie den Hörer ab.

Schritt 2 Drücken Sie den Softkey **KWCodes**, und geben Sie den Kurzwahlcode über das Tastenfeld ein.

Schritt 3 Drücken Sie erneut den Softkey **KWCodes**.

Konferenzen bei abgehobenem Hörer per Kurzwahl herstellen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie den Softkey **Konfer.** Der Benutzer hört dann ein Freizeichen.

Schritt 2 Drücken Sie den Softkey **KWCodes**, und geben Sie den Kurzwahlcode über das Tastenfeld ein.

Schritt 3 Drücken Sie erneut den Softkey **KWCodes**.

Schritt 4 Drücken Sie erneut den Softkey **Konfer.**

Anrufe bei abgehobenem Hörer per Kurzwahlcode weiterleiten

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie den Softkey **Übergabe**. Der Benutzer hört dann ein Freizeichen.

Schritt 2 Drücken Sie den Softkey **KWCodes**, und geben Sie den Kurzwahlcode über das Tastenfeld ein.

Schritt 3 Drücken Sie erneut den Softkey **KWCodes**.

Schritt 4 Drücken Sie erneut den Softkey **Übergabe**.

Anruf bei abgenommenem Hörer und gehaltenem Anruf per Kurzwahlcode herstellen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie den Softkey **RufNeu**.

Schritt 2 Drücken Sie den Softkey **KWCodes**, und geben Sie den Kurzwahlcode über das Tastenfeld ein.

Schritt 3 Drücken Sie erneut den Softkey **KWCodes**.

Anruf per Namenwahl tätigen

Verfahren

Schritt 1 Erstellen Sie einen Eintrag im persönlichen Adressbuch, und weisen Sie diesem einen Namenwahlcode zu.

Schritt 2 Zum Tätigen eines Anrufs müssen Sie auf Ihrem Telefon auf den Namenwahldienst zugreifen.

Anruf übernehmen

Mithilfe der Anrufübernahme können Sie einen Anruf, der auf dem Telefon eines Kollegen läutet, zu Ihrem Telefon umleiten und dort annehmen. Sie können die Anrufübernahme beispielsweise verwenden, wenn Sie Anrufe gemeinsam mit anderen Mitarbeitern bearbeiten.

Tipps

- Wenn mehrere Anrufe gleichzeitig eingehen, wird der älteste (zuerst eingegangene) Anruf durchgestellt.
- Wenn Sie **GrÜbern.** drücken und eine Leitungsnummer eingeben, wird der Anruf angenommen, der auf dieser Leitung läutet (sofern verfügbar).

- Je nach Konfiguration Ihres Telefons erhalten Sie ein akustisches oder visuelles Signal, wenn ein Anruf für Ihre Anrufübernahmegruppe eingeht.

Anruf an einem anderen Anschluss innerhalb der Anrufübernahmegruppe annehmen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie den Softkey **Übern.** Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.
Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden.

Schritt 2 Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie **Annehm.**, um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Anruf an einem anderen Anschluss außerhalb der Anrufübernahmegruppe annehmen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie den Softkey **GrÜbern.** Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.

Schritt 2 Geben Sie die Gruppenübernahmenummer ein.
Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden.

Schritt 3 Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie **Annehm.**, um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Anruf an einem anderen Anschluss in einer Gruppe oder verknüpften Gruppe annehmen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie den Softkey **APickUp**. Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.
Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden.

Schritt 2 Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie **Annehm.**, um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Anruf an einem bestimmten Anschluss (Leitungsnummer) annehmen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie den Softkey **GrÜbern**. Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.

Schritt 2 Geben Sie die Leitungsnummer des Anrufs ein, den Sie annehmen möchten. Wenn Sie beispielsweise den Anruf annehmen möchten, der auf Leitung 12345 läutet, geben Sie „12345“ ein.
Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden.

Schritt 3 Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie **Annehm.**, um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Anruf parken

Sie können einen Anruf parken, wenn er abgelegt werden soll, damit Sie oder eine andere Person diesen Anruf von einem anderen Telefon innerhalb des Cisco Unified Communications Manager-Systems (z. B. am Schreibtisch eines Kollegen oder in einem Konferenzraum) aus abrufen können.

Sie können einen Anruf wie folgt parken:

- Anruf parken: Mit **Parken** können Sie den Anruf ablegen. Auf Ihrem Telefondisplay wird die Nummer angezeigt, unter der das System den Anruf abgelegt hat. Notieren Sie diese Nummer, da Sie sie anschließend zum Abrufen des Anrufs benötigen.
- Gezieltes Parken: Gezieltes Parken: Leiten Sie den Anruf mithilfe des Softkeys **Übergabe** an eine verfügbare Nummer für das gezielte Parken weiter, die Sie vollständig eingeben oder per Kurzwahl erreichen können. Wählen Sie zum Abrufen eines entsprechend geparkten Anrufs die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe und anschließend vollständig oder per Kurzwahl die Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde.

Tipp

Geparkte Anrufe können nur für eine bestimmte Zeit abgerufen werden, bevor sie an die ursprünglich gewählte Nummer zurückgestellt werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Aktiven Anruf mit „Anruf parken“ ablegen und abrufen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie während eines Anrufs **Parken**. Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey **Weiter** drücken, damit **Parken** angezeigt wird.

Schritt 2 Notieren Sie die auf dem Display des Telefons angezeigte Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde.

Schritt 3 Legen Sie auf.

Schritt 4 Um den geparkten Anruf anzunehmen, geben Sie die Nummer für das Parken über ein beliebiges Cisco Unified IP-Telefon in Ihrem Netzwerk ein.

Aktiven Anruf an eine Nummer für gezieltes Parken weiterleiten und unter dieser Nummer ablegen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie während eines Anrufs **Übergabe**.

Schritt 2 Wählen Sie eine Kurzwahlnummer aus, die einer Nummer für gezieltes Parken zugewiesen ist, oder geben Sie die gewünschte Nummer ein.

Schritt 3 Drücken Sie erneut **Übergabe**, um den Anruf abzulegen.

Geparkten Anruf von einer Nummer für gezieltes Parken abrufen

Verfahren

Führen Sie auf einem beliebigen Cisco Unified IP-Telefon innerhalb Ihres Netzwerks eine der folgenden Aktionen aus:

a) Geben Sie die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe und anschließend die Nummer ein, unter der der Anruf geparkt wurde.
b) Geben Sie die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe ein, und wählen Sie die Kurzwahl für die Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde, um den Anruf zu verbinden.

Sammelanschlussgruppen

Wenn Ihre Organisation eine große Anzahl eingehender Anrufe verzeichnet, sind Sie möglicherweise Mitglied einer Sammelanschlussgruppe. Eine solche Gruppe umfasst eine Reihe von Verzeichnisnummern, auf die die eingehenden Anrufe verteilt werden. Wenn die erste Verzeichnisnummer der Sammelanschlussgruppe besetzt

ist, sucht das System nach der nächsten freien Verzeichnisnummer der Gruppe und leitet den Anruf an dieses Telefon weiter.

Wenn Sie sich nicht in der Nähe Ihres Telefons befinden, können Sie das Durchstellen von Anrufen an Ihren Apparat verhindern, indem Sie sich aus der Sammelanschlussgruppe abmelden.

Tipp

Wenn Sie sich aus Sammelanschlussgruppen abmelden, werden Anrufe, die nicht an die Sammelanschlussgruppen gerichtet sind, weiterhin an Ihr Telefon durchgestellt.

Bei Sammelanschlussgruppen anmelden und abmelden

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie **HLog**. Sie sind jetzt bei der Sammelanschlussgruppe angemeldet.

Schritt 2 Drücken Sie **HLog**. Auf Ihrem Telefondisplay wird `Aus Sammelanschlussgruppe abgemeldet` angezeigt.

Gemeinsam genutzte Leitungen

In folgenden Fällen werden Sie möglicherweise vom Systemverwalter gebeten, eine gemeinsam genutzte Leitung zu verwenden:

- Sie verfügen über mehrere Telefone und möchten nur eine Telefonnummer verwenden.
- Sie sind gemeinsam mit Kollegen für die Bearbeitung von Anrufen zuständig.
- Sie nehmen Gespräche für einen Vorgesetzten an.

Symbol „Remote genutzt“

Das Symbol „Remote genutzt“ wird angezeigt, wenn auf einem anderen Telefon, mit dem Sie sich die Leitung teilen, ein Anruf verbunden ist. Auch wenn das Symbol für die Remote-Nutzung angezeigt wird, können Sie auf der gemeinsam genutzten Leitung weiterhin Anrufe tätigen und annehmen.

Anrufinformationen und Aufschalten

Auf den Telefonen, die sich eine Leitung teilen, werden Informationen zu aus- und eingehenden Anrufen auf der gemeinsam genutzten Leitung angezeigt. Zu diesen Informationen gehören z. B. die Anrufer-ID und die Anrufdauer. (Ausnahmen werden unter Privatfunktion, auf Seite 40 beschrieben.)

Wenn Sie derartige Anrufinformationen sehen, können Sie und die anderen Benutzer der gemeinsam genutzten Leitung sich mit **Aufsch.** oder **KAufsch.** auf Anrufe aufschalten. Siehe Aufschaltung, Konferenzaufschaltung und Anrufe auf gemeinsam genutzten Leitungen, auf Seite 40.

Privatfunktion

Wenn Ihre Anrufinformationen nicht für die Kollegen sichtbar sein sollen, mit denen Sie sich eine Leitung teilen, aktivieren Sie die Privatfunktion. Dies verhindert zudem, dass Kollegen sich auf Ihre Anrufe aufschalten können. Siehe Privatfunktion bei gemeinsam genutzten Leitungen, auf Seite 41.



Hinweis Die höchstzulässige Anzahl von Anrufen auf einer gemeinsam genutzten Leitung ist von Telefon zu Telefon unterschiedlich.

Aufschaltung, Konferenzaufschaltung und Anrufe auf gemeinsam genutzten Leitungen

Sie können sich mithilfe von Aufschaltfunktionen (Konferenzaufschaltung und Aufschaltung) auf Gespräche aufschalten, die auf Ihrer gemeinsam genutzten Leitung geführt werden. Die Gespräche dürfen nicht als privat gekennzeichnet sein.

Mithilfe von **KAufsch.** (Konferenzaufschaltung) und **Aufsch.** (Aufschaltung) können Sie sich je nach Konfiguration des Telefons auf ein Gespräch auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten:

- **KAufsch.** wandelt den Anruf in eine Standardkonferenz um, zu der Sie weitere Teilnehmer hinzufügen können.
- Mit **Aufsch**. können Sie sich zwar auf ein Gespräch aufschalten, der Anruf wird jedoch nicht in eine Konferenz umgewandelt, und es können auch keine weiteren Teilnehmer hinzugefügt werden.

Tipps

- Wenn Sie sich auf ein Gespräch aufschalten, hören die anderen Gesprächsteilnehmer einen Signalton, der Ihre Anwesenheit ankündigt. Bei **KAufsch.** hören die anderen Gesprächsteilnehmer einen Signalton, der Anruf wird kurz unterbrochen, und auf dem Telefondisplay werden Konferenzdetails angezeigt.
- Wenn Sie ein Gespräch verlassen, auf das Sie sich aufgeschaltet haben, hören die anderen Gesprächsteilnehmer einen Signalton.
- Wenn auf einem Telefon mit einer gemeinsam genutzten Leitung die Privatfunktion aktiviert ist, werden auf den anderen Telefonen der gemeinsam genutzten Leitung keine Anrufinformationen und Softkeys für das Aufschalten angezeigt.
- Wenn bei einem Telefon mit einer gemeinsam genutzten Leitung die Privatfunktion deaktiviert ist und PLAR (Private Line Automated Ringdown) für das Telefon konfiguriert ist, sind die Aufschaltfunktionen „Aufsch.“ und „KAufsch.“ weiterhin verfügbar.
- Wird ein Anruf, auf den Sie sich mithilfe von **Aufsch.** aufgeschaltet haben, gehalten, übergeben oder in eine Konferenz umgewandelt, werden Sie von dem Anruf getrennt.
- Gemeinsam genutzte Leitungen, die gerade verwendet werden, sind durch das Symbol „Remote genutzt“ gekennzeichnet.
- Informationen zum Anzeigen der Konferenzteilnehmer (bei Verwendung von **KAufsch.**) finden Sie unter Liste der Konferenzteilnehmer, auf Seite 32.

Verwandte Themen

Gemeinsam genutzte Leitungen, auf Seite 39
Konferenzgespräche, auf Seite 28

Auf Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten

Verfahren

Schritt 1 Markieren Sie einen remote geführten Anruf.

Schritt 2 Drücken Sie **Aufsch**. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey **Weiter** drücken, damit **Aufsch.** angezeigt wird.)
Die anderen Gesprächsteilnehmer hören einen Signalton, der sie über Ihre Anwesenheit informiert.

Privatfunktion bei gemeinsam genutzten Leitungen

Wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden, können Sie mit der Privatfunktion verhindern, dass andere Nutzer derselben Leitung Ihre Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können.

Tipp

Auch wenn bei einem Telefon, das zu einer gemeinsam genutzten Leitung gehört, die Privatfunktion aktiviert ist, können Sie nach wie vor Anrufe über diese Leitung tätigen und annehmen.

Verhindern oder zulassen, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können

Verfahren

Schritt 1 Gehen Sie wie folgt vor, um zu verhindern, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können:

a) Drücken Sie **Weiter** > **Privat**.
b) Wenn die Privatfunktion aktiviert ist, wird im Telefondisplay das entsprechende Symbol ● neben “Privat” angezeigt.

Schritt 2 Gehen Sie wie folgt vor, um zuzulassen, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können

a) Drücken Sie **Weiter** > **Privat**.
b) Wenn die Privatfunktion deaktiviert ist, wird im Telefondisplay das Symbol ○ neben “Privat” angezeigt.

Sichere Anrufe

Je nachdem, wie der Systemverwalter das Telefonsystem konfiguriert hat, unterstützt Ihr Telefon das Ausführen und Annehmen sicherer Anrufe. Erfragen Sie beim Verwalter, ob Sie sichere Anrufe tätigen können.

Das Telefon kann die folgenden Arten von Anrufen unterstützen:

- Authentifizierter Anruf: Die Identität der am Anruf beteiligten Telefone wurde verifiziert.
- Verschlüsselter Anruf: Das Telefon empfängt und sendet verschlüsselte Audiosignale (das Gespräch) im Cisco Unified Communications Manager-Netzwerk. Verschlüsselte Anrufe gelten gleichzeitig als „authentifiziert".
- Geschützter Anruf: Das Telefon ist ein sicheres (verschlüsseltes und vertrauenswürdiges) Gerät auf dem Cisco Unified Communications Manager-Server. Außerdem ist das Telefon in der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung als "geschütztes Gerät" konfiguriert.

  Wenn "Sicherheitssignal wiedergeben" in der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung aktiviert ist („WAHR"), gibt das geschützte Telefon zu Beginn des Anrufs einen Signalton aus, der auf einen sicheren oder unsicheren Anrufstatus hinweist:

  - Wenn über SRTP (Secure Real-Time Transfer Protocol) durchgehende Mediensicherheit gegeben ist und der Anrufstatus „Sicher" ist, gibt das Telefon den Signalton für einen sicheren Anrufstatus wieder (drei lange Signaltöne in kurzen Intervallen).
  - Wenn über RTP (Real-Time Protocol) keine durchgehende Mediensicherheit gegeben ist und der Anrufstatus „Unsicher" ist, gibt das Telefon den Signalton für einen unsicheren Anrufstatus wieder (sechs kurze Signaltöne in kurzen Intervallen).

    Wenn die Option „Sicherheitssignal wiedergeben" deaktiviert (FALSCH) ist, wird kein Signalton wiedergegeben.

- Nicht geschützter Anruf: Das Telefon verfügt in Cisco Unified Communications Manager nicht über den Status "geschütztes Gerät". Es wird kein Signalton zum Hinweis auf einen sicheren oder unsicheren Anrufstatus wiedergegeben.
- Nicht sicherer Anruf: Das Telefon ist auf dem Cisco Unified Communications Manager-Server nicht geschützt. Der Status des Anrufs ist „Unsicher".

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

In der folgenden Tabelle wird beschrieben, wie Sie die Anrufinformationen überprüfen können.

Ziel	Vorgehensweise
Sicherheitsstufe eines Anrufs oder einer Konferenz überprüfen	Halten Sie in der oberen rechten Ecke des Bereichs für Anrufaktivität neben der Anrufdaueranzeige nach einem der folgenden Sicherheitssymbole Ausschau: Authentifizierter Anruf bzw. authentifizierte Konferenz Verschlüsselter Anruf bzw. verschlüsselte Konferenz Nicht sicherer Anruf bzw. nicht sichere Konferenz

Ziel	Vorgehensweise
Prüfen, ob die Telefonverbindung (der Anrufstatus) sicher ist	Achten Sie auf den Signalton für eine sichere Verbindung zu Beginn des Anrufs: • Sicherer Anrufstatus: Wenn das Telefon geschützt ist, wird die Funktion “Sicherheitssignal wiedergeben” aktiviert, und der Anrufstatus gilt als „Unsicher“. Ein Signalton für eine unsichere Verbindung wird auf dem geschützten Telefon zu Beginn des Anrufs wiedergegeben (sechs kurze Signaltöne in kurzen Intervallen). Außerdem wird der Anruf mit einem Schlosssymbol als sicher gekennzeichnet. • Unsicherer Anrufstatus: Wenn das Telefon geschützt ist, wird die Funktion “Sicherheitssignal wiedergeben” aktiviert, und der Anrufstatus gilt als „Unsicher“. Ein Signalton für eine unsichere Verbindung wird auf dem geschützten Telefon zu Beginn des Anrufs wiedergegeben (sechs kurze Signaltöne in kurzen Intervallen). Außerdem wird der Anruf mit dem Wiedergabesymbol als unsicher gekennzeichnet. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.



Hinweis Die Verwendung von Sicherheitsfunktionen auf Ihrem Telefon unterliegt bestimmten Einschränkungen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.



Hinweis Ein Gerät, das an einem Anruf beteiligt ist, kann den Status „Vertrauenswürdig“ oder „Nicht vertrauenswürdig“ aufweisen. Bei einem Anruf an ein nicht vertrauenswürdiges Gerät oder von einem nicht vertrauenswürdigen Gerät wird im Display eines Cisco Unified IP-Telefons kein Schloss- oder Schutzschildsymbol angezeigt, auch wenn der Anruf möglicherweise sicher ist.

Verdächtigen Anruf zurückverfolgen

Falls Sie verdächtige oder böswillige Anrufe erhalten, kann der Systemverwalter für Ihr Telefon die Funktion zur Identifizierung böswilliger Anrufe (Fangschaltung) aktivieren. Mit dieser Funktion können Sie einen aktiven Anruf als verdächtig markieren, wodurch einige automatische Zurückverfolgungs- und Benachrichtigungsmeldungen ausgelöst werden.

Systemverwalter über einen verdächtigen oder belästigenden Anruf informieren

Verfahren

Drücken Sie **FangSch.**

Sie hören ein akustisches Signal und sehen die Meldung `Fangschaltung aktiviert` auf dem Display. Der Systemverwalter wird über den Anruf benachrichtigt und erhält zudem Zusatzinformationen, um geeignete Maßnahmen ergreifen zu können.

Prioritätsanrufe

Diese Funktion gilt nur für SCCP-Telefone.

In einigen speziellen Einsatzbereichen, z. B. beim Militär oder in staatlichen Behörden, muss es möglich sein, dringende oder wichtige Anrufe vorrangig durchzuführen und anzunehmen. Falls eine derartige spezielle Anrufverarbeitung erforderlich ist, kann der Systemverwalter die MLPP-Funktion (Multilevel Precedence and Preemption, Mehrstufige Dringlichkeit und Zwangstrennung) für Ihr Telefon einrichten.

Folgende Begriffe sind in diesem Zusammenhang wichtig:

- Dringlichkeit kennzeichnet die einem Anruf zugeordnete Priorität.
- Zwangstrennung ist die vorzeitige Beendigung eines bestehenden Anrufs mit niedrigerer Priorität bei Annahme eines an Ihr Telefon gerichteten Anrufs mit höherer Priorität.

Ausgangssituation	Vorgehensweise
Sie möchten eine Prioritätsstufe (Dringlichkeit) für einen ausgehenden Anruf auswählen.	Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der geltenden Prioritätsnummern für Anrufe.
Sie möchten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit) durchführen.	Geben Sie die (vom Systemverwalter bereitgestellte) MLPP-Zugangsnummer und die Telefonnummer ein.
Sie hören ein besonderes Freizeichen (schneller als üblich) oder einen besonderen Anklopfton.	Sie erhalten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit). Das MLPP-Symbol auf dem Telefondisplay zeigt die Prioritätsstufe des Anrufs an.
Sie möchten die Prioritätsstufe eines Anrufs anzeigen.	Achten Sie auf das MLPP-Symbol auf Ihrem Telefondisplay: Anruf mit einfacher Priorität Anruf mit mittlerer Priorität (Sofort) Anruf mit hoher Priorität (Flash) Anruf mit höchster Priorität (Blinken überschreiben) oder unbedingtes Übernehmen erforderlich Anrufe mit höherer Priorität werden oben in Ihrer Anrufliste aufgeführt. Wenn kein MLPP-Symbol angezeigt wird, verfügt der Anruf über keine besondere Prioritätsstufe (regulärer Anruf).
Sie möchten einen Anruf mit höherer Priorität annehmen.	Nehmen Sie den Anruf wie üblich an. Beenden Sie ggf. zunächst einen anderen aktiven Anruf.

Ausgangssituation	Vorgehensweise
Sie hören einen Dauerton, der Ihren Anruf unterbricht.	Sie oder Ihr Gesprächspartner empfangen einen Anruf, der vor dem aktuellen Anruf Vorrang hat. Legen Sie umgehend auf, damit der Anruf mit der höheren Priorität entgegengenommen werden kann.

Tipps

- Beim Durchführen oder Empfangen eines MLPP-Anrufs hören Sie spezielle Ruftöne und Anklopftöne, die von den Standardtönen abweichen.
- Bei Eingabe einer ungültigen MLPP-Zugriffsnummer wird eine Meldung wiedergegeben.
- Ein Anruf mit MLPP-Kennung behält seine Priorität und den Zwangstrennungsstatus in den folgenden Fällen bei:
    - Der Anruf wird gehalten.
    - Der Anruf wird übergeben.
    - Der Anruf wird zu einer Dreiwege-Konferenz hinzugefügt.
    - Der Anruf wird per Anrufübernahme angenommen.
- Bei einem MLPP-Anruf wird die Ruhefunktion (Deaktivierung des Ruftons) aufgehoben.

Cisco Extension Mobility

Mithilfe von Cisco Extension Mobility (Anschlussmobilität, AM) können Sie ein Cisco Unified IP-Telefon vorübergehend als Ihr eigenes Telefon konfigurieren. Nach der Anmeldung bei der AM wird Ihr Benutzerprofil, einschließlich der Telefonleitungen, Funktionen, eingerichteten Dienste und webbasierten Einstellungen, für das Telefon übernommen. Die AM-Funktion kann nur vom Systemverwalter für Sie konfiguriert werden.

Mithilfe der AM-Funktion zum Ändern einer PIN können Sie die PIN von Ihrem Cisco Unified IP-Telefon aus ändern.

Tipps

- Die AM meldet Sie nach einem bestimmten Zeitraum automatisch ab. Dieser Zeitraum wird vom Systemverwalter festgelegt.
- Änderungen, die Sie auf Ihren Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen an Ihrem AM-Profil vornehmen, werden sofort übernommen, wenn Sie auf dem Telefon bei der AM angemeldet sind. Anderenfalls werden die Änderungen bei Ihrer nächsten Anmeldung gültig.
- Änderungen, die Sie auf Ihren Webseiten für Benutzeroptionen am Telefon vornehmen, werden sofort übernommen, wenn Sie bei der AM abgemeldet sind. Anderenfalls werden die Änderungen gültig, nachdem Sie sich abmelden.
- Lokale Einstellungen, die nur über das Telefon gesteuert werden, sind nicht Bestandteil des AM-Profils.

Bei der AM anmelden

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Dienste** > **AM-Dienst** (konkreter Name lautet ggf. anders).

Schritt 2 Geben Sie Ihre Benutzer-ID und die zugehörige PIN ein (die Sie vom Systemverwalter erhalten haben).

Schritt 3 Wählen Sie ein Geräteprofil, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Bei der AM abmelden

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Dienste** > **AM-Dienst** (konkreter Name lautet ggf. anders).

Schritt 2 Drücken Sie **Ja**, wenn Sie gefragt werden, ob Sie sich abmelden möchten.

PIN mithilfe des Diensts „Anmeldedaten ändern" ändern

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Dienste** > **Anmeldedaten ändern**.

Schritt 2 Geben Sie im Feld **Benutzer-ID** Ihre Benutzer-ID ein.

Schritt 3 Geben Sie Ihre PIN im Feld **Aktuelle PIN** ein.

Schritt 4 Geben Sie Ihre neue PIN im Feld **Neue PIN** ein.

Schritt 5 Geben Sie Ihre neue PIN im Feld **PIN bestätigen** erneut ein.

Schritt 6 Drücken Sie **Ändern**.
Es wird eine Meldung angezeigt, in der die PIN-Änderung bestätigt wird.

Schritt 7 Drücken Sie **Beenden**.

PIN mithilfe des Softkeys „PIN ändern“ ändern

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Dienste** > **AM-Dienst** (konkreter Name lautet ggf. anders).

Schritt 2 Drücken Sie **PIN ändern**.

Schritt 3 Geben Sie Ihre PIN im Feld **Aktuelle PIN** ein.

Schritt 4 Geben Sie Ihre neue PIN im Feld **Neue PIN** ein.

Schritt 5 Geben Sie Ihre neue PIN im Feld **PIN bestätigen** erneut ein.

Schritt 6 Drücken Sie **Ändern**.
Sie werden in einer Meldung informiert, dass die PIN erfolgreich geändert wurde.

Schritt 7 Drücken Sie **Beenden**.

Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer

Die intelligente Sitzungskontrolle ordnet Ihre Mobiltelefonnummer Ihrer Business-IP-Telefonnummer zu. Wenn Sie einen Anruf auf Ihrem Remote-Ziel (Mobiltelefon) erhalten, wird auf Ihrem Bürotelefon kein Rufton ausgegeben, sondern nur auf Ihrem Remote-Ziel. Wenn ein eingehender Anruf mit dem Mobiltelefon entgegengenommen wird, wird auf dem Bürotelefon die Meldung „Remote genutzt“ angezeigt.

Während eines Gesprächs können Sie die Funktionen Ihres Mobiltelefons nutzen. Wenn beispielsweise ein Anruf auf Ihrer Mobiltelefonnummer eingeht, können Sie den Anruf an Ihrem Bürotelefon entgegennehmen oder den Anruf von Ihrem Mobiltelefon aus an das Bürotelefon umschalten.

Ziel	Vorgehensweise
Auf dem Mobiltelefon eingehenden Anruf an ein Bürotelefon übergeben	Verwenden Sie eine der Funktionen Ihres Mobiltelefons (z. B. *74). Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der Zugriffscodes.

Mobile Verbindung und mobiler Sprachzugriff

Wenn die mobile Verbindung und der mobile Sprachzugriff auf Ihrem Mobiltelefon installiert sind, können Sie Anrufe verarbeiten, die über Ihre Bürotelefonnummer ein- und ausgehen.

Ziel	Vorgehensweise
Mobile Verbindung konfigurieren	Über die Webseiten für Benutzeroptionen können Sie Remote-Ziele einrichten und Zugriffslisten erstellen, um Anrufe von bestimmten Telefonnummern für die Weiterleitung an Remote-Ziele zuzulassen oder zu blockieren. Siehe Telefon und Zugriffsliste für die mobile Verbindung einrichten, auf Seite 85.

Ziel	Vorgehensweise
Anruf auf Ihrem Mobiltelefon annehmen	Siehe Anruf annehmen, auf Seite 18.
Aktiven Anruf an Ihr Büro- oder Mobiltelefon weiterleiten	Siehe Aktive Anrufe weiterleiten, auf Seite 22.
Anruf von Ihrem Mobiltelefon aus tätigen	Siehe Weitere Anrufoptionen, auf Seite 15.

Wenn Sie die erforderlichen Angaben (z. B. Mobiltelefonnummer oder PIN) dreimal hintereinander falsch eingeben, wird die Verbindung zum mobilen Sprachzugriff getrennt. Ihr Zugang wird für einen bestimmten Zeitraum gesperrt. Wenden Sie sich an den Systemverwalter, wenn Sie Hilfe benötigen.

Tipps

Wenn Sie die Zugangsserver für den mobilen Sprachzugriff wählen, müssen Sie in den folgenden Fällen die anzurufende Telefonnummer und die PIN eingeben:

- Sie rufen nicht von einem Ihrer Remote-Ziele aus an.
- Die Nummer wurde von Ihnen oder Ihrem Telefonanbieter blockiert (sie wird als “Unbekannte Nummer” angezeigt).
- Die Nummer stimmt nicht genau mit dem Eintrag in der Cisco Unified Communications Manager-Datenbank überein. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Ihre Nummer 08201-666-9999 lautet, in der Datenbank aber als 666-9999 oder 49-8201-666-9999 eingetragen ist.

Verwandte Themen

Aktive Anrufe weiterleiten, auf Seite 22

Auf Mobiltelefon angenommenen Anruf in die Warteschleife stellen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie **Halten (Unternehmen)** (konkreter Name lautet ggf. anders).
Der andere Teilnehmer wird in die Warteschleife gestellt.

Schritt 2 Drücken Sie auf dem Mobiltelefon **Heranh.** (konkreter Name lautet ggf. anders).

Konferenzanruf aus einem aktiven Anruf von einem Mobiltelefon initiieren

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie auf dem Mobiltelefon **Konferenz (Unternehmen)** (konkreter Name lautet ggf. anders).

Schritt 2 Wählen Sie die Zugangsnummer Ihres Unternehmens für Konferenzen, um ein neues Gespräch zu tätigen. Der andere Teilnehmer wird in die Warteschleife gestellt.

Schritt 3 Drücken Sie **Konferenz (Unternehmen)**, um die Zusammenführung beider Anrufe zu einer Konferenz abzuschließen.

Verbindung zum mobilen Sprachzugriff herstellen

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie auf einem beliebigen Telefon Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff.

Schritt 2 Geben Sie bei Aufforderung die Nummer, von der aus Sie anrufen, und Ihre PIN ein.

Mobile Verbindung von Ihrem Mobiltelefon aus aktivieren

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff.

Schritt 2 Geben Sie bei entsprechender Aufforderung Ihre Mobiltelefonnummer und die zugehörige PIN ein.

Schritt 3 Drücken Sie **2**, um die mobile Verbindung zu aktivieren.

Schritt 4 Geben Sie an, ob die mobile Verbindung für alle konfigurierten Telefone oder nur für ein Telefon aktiviert werden soll:

- Alle Telefone: Geben Sie **2** ein.
- Ein Telefon: Geben Sie **1** und dann die Nummer ein, die Sie als Remote-Ziel hinzufügen möchten. Geben Sie anschließend das **Rautezeichen (#)** ein.

Mobile Verbindung vom Mobiltelefon aus deaktivieren

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff.

Schritt 2 Geben Sie bei entsprechender Aufforderung Ihre Mobiltelefonnummer und die zugehörige PIN ein.

Schritt 3 Drücken Sie die **3**, um die mobile Verbindung zu deaktivieren.

Schritt 4 Geben Sie an, ob die mobile Verbindung für alle konfigurierten Telefone oder nur für ein Telefon deaktiviert werden soll:

- Alle Telefone: Geben Sie **2** ein.
- Ein Telefon: Geben Sie **1** und dann die Nummer ein, die Sie als Remote-Ziel entfernen möchten. Geben Sie anschließend das **Rautezeichen (#)** ein.

Zugriff per mobiler Verbindung auf alle Ihre Remote-Ziele von Ihrem Bürotelefon aus aktivieren bzw. deaktivieren

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie **Mobilität**, um den aktuellen Status des Remote-Ziels („Aktiviert“ oder „Deaktiviert“) anzuzeigen.

Schritt 2 Drücken Sie **Auswahl**, um den Status zu ändern.

Schritt 3 Drücken Sie **Beenden**.



KAPITEL 4

Hörer, Headset und Lautsprecher

Ihr Cisco Unified IP-Telefon 7906G und 7911G verfügt über einen Hörer und einen Lautsprecher. Sie können auch ein optionales Headset verwenden.

Einstellung für den Wideband-Hörer

Achten Sie beim Anschließen eines Headsets an den Höreranschluss, dass die Einstellung für den Wideband-Hörer deaktiviert ist. Wählen Sie **Benutzervoreinstellungen** > **Audiovoreinstellungen** > **Wideband-Hörer**.



Hinweis Wenn die Einstellung für den Wideband-Hörer nicht verfügbar ist, kann sie nicht von den Benutzern geändert werden. Bitten Sie in diesem Fall den Systemverwalter, diese Änderung vorzunehmen.

Headset

Um ein Headset zu verwenden, ziehen Sie das Hörerkabel aus dem Telefon und verbinden das Headset mit dem Höreranschluss. Weitere Informationen zum Erwerb von Headsets finden Sie unter Headset-Unterstützung, auf Seite 10.

Lautsprecher

Die Cisco Unified IP-Telefone 7906G und 7911G verfügen über eine Lautsprecherfunktion, die freihändiges Hören ermöglicht. Bei Verwendung des Lautsprechers können Sie der Unterhaltung folgen, jedoch nicht an

ihr teilnehmen, da das Telefon nicht über ein integriertes Mikrofon verfügt. Sie müssen den Hörer verwenden, um während eines Anrufs zu sprechen.

Je nach Konfiguration durch den Systemverwalter steht Ihnen eine von zwei Möglichkeiten zur Verwendung des Lautsprechers zur Verfügung. Auf Ihrem Telefon kann immer nur eine der folgenden Funktionen, aber nicht beide gleichzeitig aktiviert sein:

- Mithören
- Lauthören (Standard)

Mithörfunktion

In der folgenden Tabelle wird gezeigt, wie Sie die Mithörfunktion nutzen.

Ziel	Vorgehensweise
Hörer verwenden	Nehmen Sie den Hörer ab, um eine freie Leitung aufzurufen, und legen Sie auf, um die Leitung zu schließen.
Über den Hörer sprechen und den Ton über den Lautsprecher ausgeben (Mithören)	Drücken Sie **Mithören**. **Hinweis** Der Systemverwalter muss die Mithörfunktion aktivieren, damit der Softkey **Mithören** angezeigt wird.
Mithörfunktion deaktivieren und den Hörer verwenden	Drücken Sie **Mh-Aus**.
Mithörfunktion deaktivieren und auflegen	Drücken Sie **RufEnde**, oder legen Sie auf.
Anruflautstärke einstellen	**Hinweis** Wenn Sie bei Verwendung der Mithörfunktion die Lautstärke anpassen, wirkt sich dies nur auf den Lautsprecher und nicht auf den Hörer aus. Drücken Sie während eines Anrufs oder bei Ertönen eines Ruftons die Taste für **Lauter oder Leiser**. Drücken Sie **Speich.**, um die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Anrufe zu speichern.

Lauthörfunktion

In der folgenden Tabelle wird gezeigt, wie Sie die Lauthörfunktion nutzen.

Ziel	Vorgehensweise
Hörer verwenden	Nehmen Sie den Hörer ab, um eine freie Leitung aufzurufen, und legen Sie auf, um die Leitung zu schließen.

Ziel	Vorgehensweise
Gespräch über den Lautsprecher ausgeben	Drücken Sie **Lauthören**, und legen Sie dann den Hörer auf. Sie können den anderen Teilnehmer hören, aber nicht mit ihm sprechen. **Hinweis** Die Softkeys **Lauthören** und **Lh-Aus** sind nicht verfügbar, wenn „Mithören“ aktiviert ist.
Lautsprecher ausschalten und Hörer verwenden	Nehmen Sie den Hörer ab, oder drücken Sie **Lh-Aus**. **Hinweis** Die Softkeys **Lauthören** und **Lh-Aus** sind nicht verfügbar, wenn „Mithören“ aktiviert ist.
Lautsprecher ausschalten und auflegen	Drücken Sie **RufEnde**.
Lautsprecherlautstärke für Anrufe einstellen	Drücken Sie während eines Anrufs oder bei Ertönen eines Ruftons die Taste für **Lauter oder Leiser**. Drücken Sie **Speich.**, um die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Anrufe zu speichern.

Tipps

- Wenn der Systemverwalter den Lautsprecher an Ihrem Telefon deaktiviert hat, sind die Softkeys **Mithören**, **Mh-Aus**, **Lauthören** und **Lh-Aus** nicht verfügbar. Sie müssen den Hörer abnehmen, um Anrufe zu tätigen und über den Lautsprecher auszugeben.
- Je nach verwendetem Gerät ändert sich beim Drücken der **Lautstärketaste** die Lautstärke für den Hörer oder den Lautsprecher. In den Modi „Mithören“ und „Lauthören“ erfolgt die Lautstärkeanpassung für den Lautsprecher und nicht für den Hörer.



Hinweis Wenn Sie die Wideband-Einstellung für Ihren Hörer ändern möchten (beispielsweise bei einem Austausch des Hörers), drücken Sie , und wählen Sie **Einstellungen** > **Benutzervoreinstellungen** > **Audiovoreinstellungen** > **Wideband-Hörer**. Wenn die Einstellung für den Wideband-Hörer nicht verfügbar ist, kann sie nicht von den Benutzern geändert werden.



Hinweis Klären Sie mit dem Systemverwalter, ob das Telefonsystem zur Verwendung von Wideband konfiguriert ist. Ist dies nicht der Fall, werden Sie bei Verwendung eines Wideband-Hörers keine erhöhte Audioempfindlichkeit feststellen. Weitere Informationen hierzu können Sie der Hörer-Dokumentation entnehmen oder beim Systemverwalter erfragen.

Automatische Anrufannahme

Wenn die automatische Anrufannahme aktiviert ist, nimmt das Telefon eingehende Anrufe automatisch nach einigen Ruftönen an. Ihr Systemverwalter kann die automatische Anrufannahme so konfigurieren, dass Anrufe

mit aktiviertem Lautsprecher angenommen werden. Sie können den Anruf über den Lautsprecher jedoch nur mithören. Wenn Sie mit dem Anrufer sprechen möchten, müssen Sie den Hörer abnehmen.



KAPITEL 5

Telefon anpassen

Sie können den Rufton, das Hintergrundbild und andere Einstellungen Ihres Cisco Unified IP-Telefons anpassen.

Ruftöne und Nachrichtenanzeige anpassen

Sie können anpassen, wie Sie über eingehende Anrufe und neue Sprachnachrichten informiert werden. Außerdem können Sie die Ruftonlautstärke für das Telefon einstellen.

Verwandte Themen

Webseiten für Benutzeroptionen, auf Seite 73
Benutzereinstellungen über das Web, auf Seite 81

Rufton ändern

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Einstellungen** > **Benutzervoreinstellungen** > **Ruftöne**.

Schritt 2 Wählen Sie einen Rufton aus, und drücken Sie **Wiederg.**, um sich den Rufton anzuhören.

Schritt 3 Drücken Sie **Speich.**, um den Rufton zu übernehmen, oder drücken Sie **Abbruch**.

Ruftonmuster ändern (Nur Blinken, Ein Ton, Nur Signalton)

Bevor Sie Zugriff auf diese Einstellung haben, muss der Systemverwalter sie möglicherweise zunächst für Sie aktivieren.

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.
Schritt 2 Rufen Sie die Einstellungen für die Ruftonmuster auf.

Ruftonlautstärke anpassen

Informationen zur Rufton-Mindestlautstärke erhalten Sie vom Systemverwalter.

Verfahren

Drücken Sie bei aufgelegtem Hörer die **Lautstärketaste**. Die neue Ruftonlautstärke wird automatisch gespeichert.

Anzeige wartender Sprachnachrichten auf dem Hörer ändern

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.
Schritt 2 Wählen Sie **Regel für Nachrichtenanzeige ändern**.
Schritt 3 Rufen Sie die Einstellungen für die Anzeige wartender Nachrichten auf. Normalerweise ist das System in der Standardeinstellung so konfiguriert, dass neue Sprachnachrichten durch eine leuchtende LED am Hörer angezeigt werden.

Telefondisplay anpassen

Sie können die Eigenschaften des Telefondisplays anpassen.

Hintergrundbild ändern

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Einstellungen** > **Benutzervoreinstellungen** > **Hintergrundbilder**.

Schritt 2 Blättern Sie durch die verfügbaren Bilder, und drücken Sie **Auswahl**, um ein Bild auszuwählen.

Schritt 3 Drücken Sie **Vorschau**, um eine größere Ansicht des Hintergrundbilds anzuzeigen.

Schritt 4 Drücken Sie **Beenden**, um zum Auswahlmenü zurückzukehren.

Schritt 5 Drücken Sie **Speich.**, um das neue Bild zu übernehmen, oder drücken Sie **Abbruch**.

Anzeigesprache des Telefons ändern

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.

Schritt 2 Rufen Sie die Benutzereinstellungen auf.

Schritt 3 Wählen Sie eine Sprache aus.

Leitungsbeschreibung ändern

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.

Schritt 2 Rufen Sie die Einstellungen für die Leitungsbeschreibung auf.



KAPITEL 6

Anrufprotokolle und Verzeichnisse

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Anrufprotokolle und Verzeichnisse einsetzen können. Sie können auf beide Funktionen zugreifen, indem Sie drücken und **Verzeichnisse** wählen.

Anrufprotokolle

Auf dem Telefon werden Anrufprotokolle geführt. Die Anrufprotokolle enthalten Daten über die Anrufe in Abwesenheit, die gewählten Nummern und die angenommenen Anrufe.

Der Telefonverwalter legt fest, ob entgangene Anrufe in Ihrem Verzeichnis für Anrufe in Abwesenheit für eine bestimmte Leitungsanzeige auf Ihrem Telefon protokolliert werden.

Tipp

- (Nur SCCP-Telefone) Um alle Anrufdaten eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern zu sehen (z. B. ein Anruf, der an Sie umgeleitet oder übergeben wurde), markieren Sie den Anrufeintrag und drücken **Details**. Der Detaildatensatz enthält für jeden eingegangenen Anruf mit mehreren Teilnehmern oder jeden Anruf in Abwesenheit zwei Einträge. Die Einträge sind in umgekehrter chronologischer Reihenfolge aufgelistet:
    - Der erste protokollierte Eintrag ist der Name bzw. die Nummer des zuletzt beendeten Gesprächs eines auf Ihrem Telefon eingegangenen Anrufs mit mehreren Teilnehmern.
    - Der zweite protokollierte Eintrag ist der Name bzw. die Nummer des zuerst beendeten Gesprächs eines auf Ihrem Telefon eingegangenen Anrufs mit mehreren Teilnehmern.
- Ihr Telefon ist möglicherweise für die Protokollierung von Auslandsgesprächen eingerichtet, was durch ein “+”-Symbol an den Einträgen für Anrufprotokolle, für die Wahlwiederholung oder für Anrufverzeichnisse gekennzeichnet ist. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Verwandte Themen

Anrufprotokolle, auf Seite 59

Anrufprotokolle anzeigen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse**.

Schritt 2 Wählen Sie einen der folgenden Einträge aus:

- **Anrufe in Abwesenheit**
- **Gewählte Rufnummern**
- **Angenommene Anrufe**

In jedem Protokoll können bis zu 100 Einträge gespeichert werden.

Schritt 3 Um einen abgeschnittenen Eintrag vollständig anzuzeigen, markieren Sie den Eintrag, und drücken Sie **NrBearb**.

Details eines Anrufeintrags anzeigen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse**.

Schritt 2 Wählen Sie einen der folgenden Einträge aus:

- **Anrufe in Abwesenheit**
- **Gewählte Rufnummern**
- **Angenommene Anrufe**

Schritt 3 Markieren Sie einen Anrufeintrag.

Schritt 4 Drücken Sie **Details**. Es werden Informationen wie die gewählte Nummer, die anrufende Nummer, die Tageszeit und die Anrufdauer angezeigt (nur für eingeleitete und angenommene Anrufe) durch das Telefon angezeigt.

Alle Einträge in allen Protokollen löschen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse**.

Schritt 2 Drücken Sie **Leeren**.

Alle Einträge in einem bestimmten Protokoll löschen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse**.

Schritt 2 Wählen Sie einen der folgenden Einträge aus:

- **Anrufe in Abwesenheit**
- **Gewählte Rufnummern**
- **Angenommene Anrufe**

Schritt 3 Markieren Sie einen Anrufeintrag.

Schritt 4 Drücken Sie **Leeren**. Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey **Weiter** drücken, damit **Leeren** angezeigt wird.

Einzelnen Anrufeintrag löschen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse**.

Schritt 2 Wählen Sie einen der folgenden Einträge aus:

- **Anrufe in Abwesenheit**
- **Gewählte Rufnummern**
- **Angenommene Anrufe**

Schritt 3 Markieren Sie einen Anrufeintrag.

Schritt 4 Drücken Sie **Entfern.**

Über ein Anrufprotokoll wählen (während Sie kein weiteres Gespräch führen)

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse**.

Schritt 2 Wählen Sie einen der folgenden Einträge aus:

- **Anrufe in Abwesenheit**
- **Gewählte Rufnummern**
- **Angenommene Anrufe**

Schritt 3 Markieren Sie den gewünschten Eintrag im Anrufprotokoll.
Wenn der Softkey **Details** angezeigt wird, ist der Anruf der erste Eintrag eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern.

Schritt 4 Wenn Sie die angezeigte Nummer bearbeiten möchten, drücken Sie **NrBearb** und dann << oder >>.

Schritt 5 Um die Nummer zu löschen, drücken Sie und dann **Entfern.** Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey **Weiter** drücken, damit **Entfern.** angezeigt wird.

Schritt 6 Nehmen Sie den Hörer ab, um den Anruf zu tätigen.

Über ein Anrufprotokoll wählen (während eines Gesprächs)

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse**.

Schritt 2 Wählen Sie einen der folgenden Einträge aus:

- **Anrufe in Abwesenheit**
- **Gewählte Rufnummern**
- **Angenommene Anrufe**

Schritt 3 Markieren Sie den gewünschten Eintrag im Anrufprotokoll.
Wenn der Softkey „Details“ angezeigt wird, ist der Anruf der erste Eintrag eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern.

Schritt 4 Wenn Sie die angezeigte Nummer bearbeiten möchten, drücken Sie **NrBearb** und dann **<<** oder **>>**.

Schritt 5 Drücken Sie zum Löschen der Nummer **NrBearb** und dann **Entfern.** Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey **Weiter** drücken, damit **Entfern.** angezeigt wird.

Schritt 6 Drücken Sie **Wählen**.

Schritt 7 Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die gewünschte Aktion für den ersten Anruf auszuwählen:

- **Halten**: Der erste Anruf wird gehalten.
- **Übergabe**: Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden, und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. Drücken Sie nach dem Wählen erneut **Übergabe**, um den Vorgang abzuschließen.
- **Konfer.**: Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. Drücken Sie nach dem Wählen erneut **Konfer.**, um den Vorgang abzuschließen.
- **RufEnde**: Der erste Anruf wird beendet, und die neue Nummer wird gewählt.

Internationalen Anruf über die Protokolle „Anrufe in Abwesenheit“ und „Angenommene Anrufe“ erneut wählen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie > **Verzeichnisse**.

Schritt 2 Wählen Sie einen der folgenden Einträge aus:

- **Anrufe in Abwesenheit**
- **Gewählte Rufnummern**
- **Angenommene Anrufe**

Schritt 3 Markieren Sie den Anrufeintrag, den Sie erneut wählen möchten.

Schritt 4 Wenn der Softkey **Details** angezeigt wird, ist der Anruf der erste Eintrag eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern.

Schritt 5 Drücken Sie **NrBearb**.

Schritt 6 Halten Sie die Taste “*” mindestens eine Sekunde lang gedrückt, um der Telefonnummer ein Pluszeichen “+” voranzustellen.
Sie können das Pluszeichen nur vor der ersten Ziffer der Telefonnummer hinzufügen.

Schritt 7 Drücken Sie **Wählen**.

Anruf über URL-Eintrag im Anrufprotokoll tätigen

Dieses Verfahren betrifft nur SIP-Telefone.

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse**.

Schritt 2 Wählen Sie einen der folgenden Einträge aus:

- **Anrufe in Abwesenheit**
- **Gewählte Rufnummern**
- **Angenommene Anrufe**

Schritt 3 Markieren Sie den URL-Eintrag der zu wählenden Nummer.

Schritt 4 Wenn Sie den Eintrag bearbeiten möchten, drücken Sie **NrBearb**.

Daraufhin wird das Symbol angezeigt, und Sie können mit dem Bearbeiten der Zeichen im URL-Eintrag beginnen.

Schritt 5 Drücken Sie **Wählen**.

Verzeichnisfunktionen

Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon Funktionen für ein Unternehmensverzeichnis und ein persönliches Verzeichnis:

- Unternehmensverzeichnis: Geschäftskontakte, auf die Sie über Ihr Telefon Zugriff haben. Ihr Unternehmensverzeichnis wird vom Systemverwalter eingerichtet und verwaltet.
- Persönliches Verzeichnis: Sofern verfügbar, werden in diesem Verzeichnis die persönlichen Kontakte und die ihnen zugeordneten Kurzwahlnummern gespeichert, die Sie über Ihr Telefon und die Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen konfigurieren und aufrufen können. Das persönliche Verzeichnis enthält das persönliche Adressbuch (PAB) und die Namenwahleinträge.
    - Das PAB ist ein Verzeichnis der persönlichen Kontakte.
    - Mithilfe der Namenwahl können Sie den PAB-Einträgen Codes zum schnellen Wählen zuweisen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Webseiten für Benutzeroptionen, auf Seite 73.

Unternehmensverzeichnis

Über ein Unternehmensverzeichnis können Sie Kollegen anrufen.

Tipp

Geben Sie mithilfe der Zifferntasten auf dem Tastenfeld die gewünschten Zeichen ein. Mithilfe der Navigationstaste des Telefons können Sie zwischen den Eingabefeldern wechseln.

Wählen über das Firmenverzeichnis (wenn kein Anruf aktiv ist)

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse** > **Unternehmensverzeichnis** (konkreter Name lautet ggf. anders).

Schritt 2 Geben Sie über das Tastenfeld einen vollständigen Namen oder den Anfang eines Namens ein, und drücken Sie **Suchen**.

Schritt 3 Um eine Nummer zu wählen, markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und nehmen den Hörer ab.

Wählen über ein Unternehmensverzeichnis (während eines Gesprächs)

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse** > **Unternehmensverzeichnis** (konkreter Name lautet ggf. anders).

Schritt 2 Geben Sie über das Tastenfeld einen vollständigen Namen oder den Anfang eines Namens ein, und drücken Sie **Suchen**.

Schritt 3 Blättern Sie zu einem Listeneintrag, und drücken Sie **Wählen**.

Schritt 4 Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die gewünschte Aktion für den ersten Anruf auszuwählen:

a) **Halten**: Der erste Anruf wird gehalten.

b) **Übergabe**: Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden, und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. Drücken Sie nach dem Wählen erneut **Übergabe**, um den Vorgang abzuschließen.

c) **Konfer.**: Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen erneut **Konfer.**, um die Aktion durchzuführen.)

d) **RufEnde**: Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.

Persönliches Verzeichnis

Das persönliche Verzeichnis besteht aus Ihrem persönlichen Adressbuch (PAB) und Namenwahleinträgen. In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie das persönliche Verzeichnis auf Ihrem Telefon einrichten und verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch unter Persönliches Verzeichnis über das Web, auf Seite 74.

Tipp

- Die Benutzer-ID und die zugehörige PIN für die Anmeldung beim persönlichen Verzeichnis erhalten Sie vom Systemverwalter.

- Nach einem bestimmten Zeitraum werden Sie automatisch vom persönlichen Verzeichnis abgemeldet. Dieser Zeitraum ist variabel. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Geben Sie mithilfe der Zifferntasten auf dem Tastenfeld die gewünschten Zeichen ein. Mithilfe der Navigationstaste des Telefons können Sie zwischen den Eingabefeldern wechseln.
- Ihr Telefon ist möglicherweise für die Protokollierung von Auslandsgesprächen eingerichtet, was durch ein Plussymbol ("+") neben den Einträgen für Anrufprotokolle, für die Wahlwiederholung oder für Anrufverzeichnisse gekennzeichnet ist. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Persönliches Verzeichnis (PAB und Namenwahlcodes) aufrufen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse** > **Persönliches Verzeichnis** aus (konkreter Name lautet ggf. anders).

Schritt 2 Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihre PIN für Cisco Unified Communications Manager ein.

Schritt 3 Drücken Sie **Senden**.

PAB-Eintrag suchen

Verfahren

Schritt 1 Rufen Sie das persönliche Verzeichnis auf.

Schritt 2 Wählen Sie **Persönliches Adressbuch**.

Schritt 3 Geben Sie Suchkriterien ein, und drücken Sie **Senden**.

Schritt 4 Blättern Sie mit **Vorher.** und **Nächst.** durch die Listeneinträge.

Schritt 5 Markieren Sie den gewünschten PAB-Listeneintrag, und drücken Sie **Auswahl**.

Über einen PAB-Eintrag wählen

Verfahren

Schritt 1 Suchen Sie einen Listeneintrag.

Schritt 2 Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag, und drücken Sie **Auswahl**.

Schritt 3 Drücken Sie **Wählen**. Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey **Weiter** drücken, damit **Wählen** angezeigt wird.

PAB-Eintrag löschen

Verfahren

Schritt 1 Suchen Sie einen Listeneintrag.
Schritt 2 Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag, und drücken Sie **Entfern.**
Schritt 3 Drücken Sie **Bearb**.
Schritt 4 Drücken Sie **Entfern.**
Schritt 5 Bestätigen Sie den Löschvorgang mit **OK**.

PAB-Eintrag bearbeiten

Verfahren

Schritt 1 Suchen Sie einen Listeneintrag.
Schritt 2 Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag, und drücken Sie **Auswahl**.
Schritt 3 Drücken Sie **Bearb.**, um einen Namen oder eine E-Mail-Adresse zu ändern.
Schritt 4 Wählen Sie ggf. **Telefone**, um eine Telefonnummer zu ändern.
Schritt 5 Drücken Sie **Aktual.**

Neuen PAB-Eintrag hinzufügen

Verfahren

Schritt 1 Rufen Sie das persönliche Verzeichnis auf.
Schritt 2 Wählen Sie **Persönliches Adressbuch**.
Schritt 3 Drücken Sie **Senden**, um die Suchseite aufzurufen. Es ist nicht erforderlich, zuvor Suchkriterien einzugeben.
Schritt 4 Drücken Sie **Neu**.
Schritt 5 Geben Sie über das Tastenfeld des Telefons den Namen und die E-Mail-Adresse ein.
Schritt 6 Wählen Sie **Telefone**, und geben Sie über das Tastenfeld Telefonnummern ein. Geben Sie ggf. eine Nummer für die Amtsholung (z. B. 0) ein.
Schritt 7 Wählen Sie **Senden**, um den Eintrag der Datenbank hinzuzufügen.

Namenwahlcode zu einem PAB-Eintrag zuweisen

Verfahren

Schritt 1 Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag.

Schritt 2 Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag, und drücken Sie **Auswahl**.

Schritt 3 Drücken Sie **Namenwahl**.

Schritt 4 Markieren Sie die gewünschte Nummer, und drücken Sie **Auswahl**.

Schritt 5 Markieren Sie einen nicht zugewiesenen Namenwahlcode, den Sie der Nummer zuweisen möchten, und drücken Sie **Auswahl**.

Neuen Namenwahlcode ohne PAB-Eintrag hinzufügen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse** > **Persönliches Verzeichnis** > **Persönl. Namenwahleinträge**.

Schritt 2 Markieren Sie einen nicht zugewiesenen Namenwahlcode, und drücken Sie **Zuweisen**.

Schritt 3 Geben Sie eine Telefonnummer ein.

Schritt 4 Drücken Sie **Aktual.**

Namenwahlcodes suchen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse** > **Persönliches Verzeichnis** > **Persönl. Namenwahleinträge**.

Schritt 2 Mit **Nächst.** können Sie durch die Listeneinträge blättern.

Anruf per Namenwahlcode tätigen

Verfahren

Schritt 1 Suchen Sie einen Namenwahlcode.

Schritt 2 Drücken Sie **Wählen**.

Namenwahlcode löschen

Verfahren

Schritt 1 Suchen Sie einen Namenwahlcode.

Schritt 2 Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag, und drücken Sie **Entf.**

Schritt 3 Drücken Sie erneut **Entf.**

Vom persönlichen Verzeichnis abmelden

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie , und wählen Sie **Verzeichnisse** > **Persönliches Verzeichnis** aus (konkreter Name lautet ggf. anders).

Schritt 2 Wählen Sie **Abmelden**.

Schritt 3 Drücken Sie **OK**.



KAPITEL 7

Sprachnachrichten

Der innerhalb des Telefonsystems verwendete Sprachnachrichtendienst wird von Ihrem Unternehmen vorgegeben. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation zum Sprachnachrichtendienst.

In diesem Abschnitt wird Folgendes beschrieben:

Erkennung von Sprachnachrichten

Sprachnachrichten für Sie werden optisch durch Folgendes angezeigt:

- Eine dauerhaft rot leuchtende Anzeige am Hörer. (Dies kann auch anders konfiguriert sein. Siehe Ruftöne und Nachrichtenanzeige anpassen, auf Seite 55.)
- Ein blinkendes Umschlagsymbol ✉ auf dem Telefondisplay.

Sprachnachrichten für Sie werden akustisch durch Folgendes angezeigt:

- Ein unterbrochener Signalton beim Tätigen eines Anrufs am Hörer, Headset oder Lautsprecher.

Um einen eingehenden Anruf an das Voicemail-System zu senden, drücken Sie **Umleiten**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Anrufe an das Sprachnachrichtensystem übertragen, auf Seite 25.

Sprachnachrichten abhören oder auf das Sprachnachrichtensystem zugreifen

Verfahren

Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um Ihre Sprachnachrichten abzuhören oder auf das Sprachnachrichtensystem zuzugreifen:

a) Drücken Sie **Nachr.** und befolgen Sie die Sprachanweisungen.

b) Drücken Sie , wählen Sie **Nachrichten** und befolgen Sie die Sprachanweisungen.



KAPITEL 8

Webseiten für Benutzeroptionen

Ihr Cisco Unified IP-Telefon ist ein Netzwerkgerät, das mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens einschließlich Ihres Computers bestimmte Informationen austauschen kann. Sie können sich über Ihren Computer bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden. Hier haben Sie Zugriff auf Funktionen, Einstellungen und Dienste für Ihr Cisco Unified IP-Telefon. Auf den Webseiten für Benutzeroptionen können Sie z. B. Kurzwahlnummern einrichten.

Bei den Webseiten für Benutzeroptionen an- und abmelden

Damit Sie auf Ihre Benutzeroptionen, wie z. B. Kurzwahleinstellungen oder das persönliche Adressbuch, zugreifen können, müssen Sie sich zunächst anmelden. Wenn Sie mit der Verwendung der Webseiten für Benutzeroptionen fertig sind, müssen Sie sich abmelden.

In einigen Fällen können Sie auch ohne Anmeldung auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter.

Verfahren

Schritt 1 Die URL für die Benutzeroptionen, die Benutzer-ID sowie ein vorgegebenes Kennwort erhalten Sie vom Systemverwalter.

Schritt 2 Öffnen Sie auf Ihrem Computer einen Webbrowser, und geben Sie die URL ein.

Schritt 3 Wenn Sie zum Bestätigen der Sicherheitseinstellungen aufgefordert werden, wählen Sie **Ja** oder **Zertifikat installieren**.

Schritt 4 Geben Sie im Feld „Benutzername“ Ihre Benutzer-ID ein.

Schritt 5 Geben Sie im Feld „Kennwort“ Ihr Kennwort ein.

Schritt 6 Wählen Sie **Anmelden**.

Daraufhin wird die Startseite der Benutzeroptionen für Cisco Unified CM angezeigt. Auf dieser Seite können Sie unter **Benutzeroptionen** ein Gerät auswählen und auf Benutzereinstellungen, Verzeichnisfunktionen, Ihr persönliches Adressbuch und Namenwahleinträge zugreifen.

Schritt 7 Mit **Abmelden** können Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen abmelden.

Gerät über die Webseite für Benutzeroptionen auswählen

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen **Benutzeroptionen** > **Gerät**.
Daraufhin öffnet sich das Fenster „Gerätekonfiguration". Die oben im Fenster „Gerätekonfiguration" befindlichen Symbolleisten-Schaltflächen hängen vom ausgewählten Gerätetyp ab.

Schritt 2 (optional) Wenn Ihnen mehrere Geräte zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü „Name" das gewünschte Gerät (Telefonmodell, Anschlussmobilitätsprofil oder Remote-Ziel-Profil) aus.

Funktionen und Dienste über das Web einrichten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie nach der Anmeldung Funktionen und Dienste über die Webseiten für Benutzeroptionen konfigurieren können.

Persönliches Verzeichnis über das Web

Das persönliche Verzeichnis, auf das Sie von Ihrem Computer zugreifen können, umfasst Folgendes:

- Persönliches Adressbuch (PAB)
- Namenwahl
- Cisco Unified Communications Manager Address Book Synchronizer



Hinweis Sie können auch über Ihr Telefon auf das PAB und die Namenwahleinträge zugreifen. Siehe Persönliches Verzeichnis, auf Seite 65.

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie über die Webseiten für Benutzeroptionen auf Ihr PAB zugreifen.

Neuen Eintrag im persönlichen Adressbuch hinzufügen

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.
Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Persönliches Adressbuch**.
Schritt 3 Wählen Sie **Neue hinzufügen**.
Schritt 4 Geben Sie Informationen zum Eintrag ein.
Schritt 5 Wählen Sie **Speichern**.

Eintrag im persönlichen Adressbuch suchen

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.
Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Persönliches Adressbuch**.
Schritt 3 Geben Sie Suchkriterien an, und wählen Sie **Suchen**.

Eintrag im persönlichen Adressbuch bearbeiten

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.
Schritt 2 Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag.
Schritt 3 Wählen Sie einen Spitznamen aus.
Schritt 4 Bearbeiten Sie den Eintrag bei Bedarf, und wählen Sie dann **Speichern**.

Eintrag aus dem persönlichen Adressbuch löschen

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.

Schritt 2 Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag.

Schritt 3 Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus.

Schritt 4 Wählen Sie **Auswahl löschen**.

PAB eine Leitungstaste zuweisen



Hinweis Bevor Sie dem PAB eine Leitungstaste zuweisen können, muss Ihr Systemverwalter das Telefon zur Anzeige der Dienste konfigurieren. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Gerät**.

Schritt 2 Klicken Sie auf **Dienst-URL.**

Schritt 3 Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld „Taste“ das persönliche Adressbuch.

Schritt 4 Geben Sie eine Telefonbeschreibung für die Taste ein.

Schritt 5 Klicken Sie auf **Speichern**.

Schritt 6 Klicken Sie auf **Zurücksetzen** und anschließend auf **Neustart**, um die Telefonkonfiguration zu aktualisieren. Sie können nun über die Leitungstaste auf PAB-Codes zugreifen.

Namenwahl im Web

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie über die Webseiten für Benutzeroptionen Namenwahleinträge zuweisen.

Tipps

- Sie können bis zu 500 Namenwahl- und PAB-Einträge festlegen.
- Sie können einen neuen Namenwahleintrag ohne Verwendung eines PAB-Eintrags erstellen. Diese Namenwahleinträge sind auf den Webseiten für Benutzeroptionen als “Nicht zugeordnet” gekennzeichnet und haben keine konfigurierbare Beschreibung.

Eintrag im persönlichen Adressbuch einen Namenwahlcode zuweisen

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen **Benutzeroptionen** > **Namenwahl**.
Schritt 2 Wählen Sie **Neue hinzufügen**.
Schritt 3 Suchen Sie im Bereich „Suchoptionen“ den entsprechenden Eintrag im Persönlichen Adressbuch.
Schritt 4 Wählen Sie im Bereich „Suchergebnisse“ eine Telefonnummer aus.
Schritt 5 (optional) Ändern Sie den Namenwahlcode.
Schritt 6 Wählen Sie **Speichern**.

Namenwahlcode zu einer Telefonnummer zuweisen

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.
Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Namenwahl**.
Schritt 3 Wählen Sie **Neue hinzufügen**.
Schritt 4 Ändern Sie den ggf. Namenwahlcode.
Schritt 5 Geben Sie eine Telefonnummer ein.
Schritt 6 Wählen Sie **Speichern**.

Namenwahleintrag suchen

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.
Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Namenwahl**.
Schritt 3 Geben Sie Suchkriterien an, und wählen Sie **Suchen**.

Namenwahlnummer bearbeiten

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.
Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Namenwahl**.
Schritt 3 Suchen Sie den Namenwahleintrag, den Sie bearbeiten möchten.
Schritt 4 Wählen Sie einen Bestandteil des Eintrags aus.
Schritt 5 Ändern Sie die Telefonnummer.
Schritt 6 Wählen Sie **Speichern**.

Namenwahleintrag löschen

Verfahren

Schritt 1 Suchen Sie einen Namenwahleintrag.
Schritt 2 Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus.
Schritt 3 Klicken Sie auf **Auswahl löschen**.

Leitungstaste für die Namenwahl zuweisen



Hinweis Bevor Sie eine Leitungstaste für die Namenwahl zuweisen können, muss Ihr Systemverwalter das Telefon zur Anzeige der Dienste konfigurieren. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an den Systemverwalter.

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Gerät**.
Schritt 2 Klicken Sie auf **Dienst-URL.**
Schritt 3 Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld „Taste“ den **Namenwahldienst**.
Schritt 4 Geben Sie eine Telefonbeschreibung für die Taste ein.
Schritt 5 Klicken Sie auf **Speichern**.
Schritt 6 Klicken Sie auf **Zurücksetzen** und anschließend auf **Neustart**, um die Telefonkonfiguration zu aktualisieren. Sie können nun über die Leitungstaste auf Namenwahlcodes zugreifen.

Adressbuch-Synchronisierungstool

Mit dem Adressbuch-Synchronisierungstool (TABSynch) können Sie Ihr Microsoft Windows-Adressbuch (sofern vorhanden) mit Ihrem PAB synchronisieren. Auf diese Weise können Sie über Ihr Cisco Unified IP-Telefon und über die Webseiten für Benutzeroptionen auf die Einträge Ihres Microsoft Windows-Adressbuchs zugreifen. Ihr Systemverwalter richtet Ihnen Zugriff auf TabSynch ein und erklärt Ihnen die Bedienung.

Kurzwahl im Web einrichten

Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon mehrere Kurzwahlfunktionen:

- Kurzwahlnummern
- Kurzwahlcodes
- Namenwahl

Informationen zum Einrichten der Namenwahl finden Sie unter Namenwahl im Web, auf Seite 76. Sie können die Namenwahl auch auf Ihrem Telefon einrichten. Siehe Persönliches Verzeichnis, auf Seite 65.

Kurzwahltasten einrichten

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen **Benutzeroptionen** > **Gerät**.

Schritt 2 Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus.

Schritt 3 Wählen Sie **Kurzwahleinträge**.

Schritt 4 Geben Sie unter „Einstellungen für Kurzwahleinträge“ eine Nummer und eine Beschreibung für eine Kurzwahltaste auf Ihrem Telefon ein.

Schritt 5 Wählen Sie **Speichern**.

Kurzwahlcodes einrichten

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Gerät**.

Schritt 2 Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus.

Schritt 3 Klicken Sie auf **Kurzwahleinträge**.

Schritt 4 Geben Sie eine Nummer und eine Beschreibung für einen Kurzwahlcode ein.

Schritt 5 Klicken Sie auf **Speichern.**

Telefondienste über das Web einrichten

Zu den Telefondiensten gehören bestimmte Telefonfunktionen, Netzwerkdaten und aus dem Internet abgerufene Informationen, beispielsweise Börsenkurse oder das Kinoprogramm. Sie müssen zunächst einen Telefondienst abonnieren, bevor Sie mit Ihrem Telefon auf den entsprechenden Dienst zugreifen können.

Dienst abonnieren

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen **Benutzeroptionen** > **Gerät**.

Schritt 2 Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus.

Schritt 3 Wählen Sie **Telefondienste**.

Schritt 4 Wählen Sie **Neue hinzufügen**.

Schritt 5 Wählen Sie in der Dropdown-Liste einen Dienst aus, und wählen Sie dann **Weiter**.

Schritt 6 (optional) Ändern Sie die Beschreibung des Dienstes, bzw. geben Sie bei Bedarf zusätzliche Informationen ein.

Schritt 7 Wählen Sie **Speichern**.

Dienste suchen

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen ein Gerät aus.

Schritt 2 Wählen Sie **Telefondienste**.

Schritt 3 Wählen Sie **Suchen**.

Dienste ändern oder beenden

Verfahren

Schritt 1 Suchen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen nach Diensten.

Schritt 2 Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus.

Schritt 3 Wählen Sie **Auswahl löschen**.

Dienstnamen ändern

Verfahren

Schritt 1 Suchen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen nach Diensten.

Schritt 2 Wählen Sie einen Dienstnamen aus.

Schritt 3 Ändern Sie den Namen, und wählen Sie **Speichern**.

Dienste auf dem Telefon nutzen

Welche Dienste für Ihr Telefon zur Verfügung stehen, hängt von der Telefonsystemkonfiguration und den abonnierten Diensten ab. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Wenn nur ein Dienst konfiguriert ist, wird dieser standardmäßig geöffnet. Wenn mehrere Dienste konfiguriert sind, wählen Sie im Bildschirmmenü einen Dienst aus.

Verfahren

Über das Anwendungsmenü und die Anwendungsmenütaste können Sie Dienste, Nachrichten und Verzeichnisse auswählen.

Benutzereinstellungen über das Web

Zu den Benutzereinstellungen gehören Kennwort-, PIN- und Spracheinstellungen.

Mithilfe Ihrer PIN und Ihres Kennworts können Sie auf verschiedene Funktionen und Dienste zugreifen. Mit der PIN melden Sie sich z. B. bei Cisco Extension Mobility oder beim persönlichen Verzeichnis auf Ihrem Telefon an. Darüber hinaus können Sie sich auf Ihrem Computer mit dem Kennwort bei den Webseiten für Benutzeroptionen und bei Cisco WebDialer anmelden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Browser-Kennwort ändern

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.

Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Benutzereinstellungen**.

Schritt 3 Geben Sie Ihr aktuelles Kennwort ein.

Schritt 4 Geben Sie Ihr neues Kennwort ein.

Schritt 5 Geben Sie im Feld „Kennwort bestätigen“ Ihr neues Kennwort erneut ein.

Schritt 6 Wählen Sie **Speichern**.

PIN ändern

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.

Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Benutzereinstellungen**.

Schritt 3 Geben Sie Ihre aktuelle PIN ein.

Schritt 4 Geben Sie Ihre neue PIN ein.

Schritt 5 Geben Sie im Feld PIN bestätigen Ihre neue PIN erneut ein.

Schritt 6 Wählen Sie **Speichern**.

Sprache der Webseiten für Benutzeroptionen ändern

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.

Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Benutzereinstellungen**.

Schritt 3 Wählen Sie im Bereich „Benutzersprache“ die gewünschte Sprache in der Dropdown-Liste „Sprache“ aus.

Schritt 4 Wählen Sie **Speichern**.

Sprache des Telefondisplays ändern

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.
Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Gerät**.
Schritt 3 Wählen Sie in der Dropdown-Liste Benutzersprache ein Element aus.
Schritt 4 Wählen Sie **Speichern**.

Leitungseinstellungen über das Web

Leitungseinstellungen gelten für eine bestimmte Telefonleitung (Verzeichnisnummer) auf Ihrem Telefon. Zu den Leitungseinstellungen gehören die Rufumleitung, die Sprachnachrichtenanzeige, Ruftonmuster und Leitungsbeschreibungen.

Sie können andere Leitungseinstellungen auch direkt auf Ihrem Telefon einrichten:

- Rufumleitungen für die primäre Telefonleitung einrichten. Siehe Rufumleitung, auf Seite 25.
- Ruftöne, Darstellung der Anzeige und andere modellspezifische Einstellungen ändern. Siehe Telefon anpassen, auf Seite 55.

Rufumleitung für einzelne Leitungen einrichten

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Gerät**.
Schritt 2 Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus.
Schritt 3 Klicken Sie auf **Leitungseinstellungen**.
Schritt 4 (Optional) Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü „Leitung“ einen Eintrag aus.
Schritt 5 Richten Sie unter „Umleitung für eingehenden Anruf“ die Einstellungen für die bedingte Rufumleitung ein.
Schritt 6 Klicken Sie auf **Speichern**.

Einstellungen für die Sprachnachrichtenanzeige für einzelne Leitungen ändern

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Gerät**.

Schritt 2 Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus.

Schritt 3 Klicken Sie auf **Leitungseinstellungen**.

Schritt 4 (Optional) Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü „Leitung“ einen Eintrag aus.

Schritt 5 Legen Sie im Bereich „Nachrichtenanzeige“ die gewünschten Einstellungen fest.

Hinweis In der Standardeinstellung der Nachrichtenanzeige werden neue Sprachnachrichten durch eine rot leuchtende LED am Hörer angezeigt.

Schritt 6 Klicken Sie auf **Speichern.**

Einstellungen für die Anzeige wartender Sprachnachrichten für einzelne Leitungen ändern

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Gerät**.

Schritt 2 Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus.

Schritt 3 Klicken Sie auf **Leitungseinstellungen**.

Schritt 4 (Optional) Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü „Leitung“ einen Eintrag aus.

Schritt 5 Im Bereich „Signalton für wartende Nachrichten“ können Sie verschiedene Einstellungen konfigurieren.

Hinweis In der Standardeinstellung der Nachrichtenanzeige werden neue Sprachnachrichten durch eine rot leuchtende LED am Hörer angezeigt.

Schritt 6 Klicken Sie auf **Speichern**.

Leitungsbeschreibung auf dem Telefondisplay ändern oder erstellen

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Gerät**.

Schritt 2 Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus.

Schritt 3 Klicken Sie auf **Leitungseinstellungen**.

Schritt 4 (Optional) Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü „Leitung“ einen Eintrag aus.

Schritt 5 Geben Sie im Bereich Leitungsbeschreibung eine Beschreibung ein.

Schritt 6 Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis Wenn das Telefon keine Doppelbyte-Zeichensätze unterstützt, wird das Feld „ASCII-Beschreibung“ verwendet.

Telefon und Zugriffsliste für die mobile Verbindung einrichten

Bevor Sie Anrufe mit den gleichen Verzeichnisnummern wie auf Ihrem Bürotelefon tätigen und annehmen können, müssen Sie Ihr Mobiltelefon (sowie ggf. weitere verwendet Geräte) zu Cisco Mobile Connect hinzufügen. Diese Telefone werden als Remote-Ziele bezeichnet. Außerdem können Sie Zugriffslisten einrichten, um Anrufe von bestimmten Telefonnummern für die Weiterleitung an Ihr Mobiltelefon zuzulassen oder zu blockieren.

Zugriffsliste erstellen

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.

Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Mobilitätseinstellungen** > **Zugriffslisten**.

Schritt 3 Wählen Sie **Neue hinzufügen**.

Schritt 4 Geben Sie einen Namen zum Identifizieren der Zugriffsliste und eine Beschreibung ein (optional).

Schritt 5 Wählen Sie aus, ob die in der Zugriffsliste aufgeführten Telefonnummern zugelassen oder blockiert werden sollen.

Schritt 6 Wählen Sie **Speichern**.

Schritt 7 Wählen Sie **Mitglied hinzufügen**, um Telefonnummern oder Filter zur Liste hinzuzufügen.

Schritt 8 Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld „Filtermaske“ eine Option aus. Sie können Verzeichnisnummern, Anrufe mit eingeschränkt angezeigter Anrufer-ID (Nicht verfügbar) oder anonymer Anrufer-ID (Privat) filtern.

Schritt 9 Wenn Sie im Dropdown-Listenfeld „Filtermaske“ eine Verzeichnisnummer auswählen, geben Sie im Feld „Verzeichnisnummernmaske“ eine Telefonnummer oder einen Filter ein.
Sie können beim Erstellen von Filtern die folgenden Platzhalter verwenden:

- X (Groß- oder Kleinschreibung): Entspricht einer einzelnen Ziffer. 408555123X entspricht z. B. einer Nummer zwischen 4085551230 und 4085551239.
- !: Entspricht beliebig vielen Ziffern. 408! entspricht z. B. allen Nummern, die mit 408 beginnen.
- #: Entspricht einer einzelnen Ziffer mit genauer Übereinstimmung.

Schritt 10 Wählen Sie **Speichern**, um dieses Mitglied zur Zugriffsliste hinzuzufügen.

Schritt 11 Wählen Sie **Speichern**, um die Zugriffsliste zu speichern.

Neues Remote-Ziel hinzufügen

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.

Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Mobilitätseinstellungen** > **Remote-Ziele**.

Schritt 3 Wählen Sie **Neue hinzufügen**.

Schritt 4 Geben Sie folgende Angaben ein:

- Name: Geben Sie einen Namen für das Mobiltelefon (oder ein anderes Telefon) ein.
- Zielrufnummer: Geben Sie Ihre Mobiltelefonnummer ein.

Schritt 5 Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld Ihr Remote-Ziel-Profil aus. Ihr Remote-Ziel-Profil enthält die Einstellungen, die auf die von Ihnen erstellten Remote-Ziele angewendet werden.

Schritt 6 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mobiltelefon**, um an Ihrem Remote-Ziel Anrufe annehmen zu können, die von Ihrem Bürotelefon weitergeleitet wurden.

Schritt 7 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mobile Verbindung aktivieren**, damit sowohl an Ihrem Remote-Ziel als auch an Ihrem Bürotelefon gleichzeitig ein Rufton ausgegeben wird.

Schritt 8 Wählen Sie unter „Ruftonplanung“ eine der folgenden Optionen aus (die Dropdown-Listenfelder unter „Ruftonplanung“ enthalten nur die Zugriffslisten, die Sie erstellt haben):

- Immer: Wählen Sie diese Option, wenn Sie für das Anwählen des Remote-Ziels keine zeitlichen Einschränkungen definieren möchten.
- Wie unten angegeben: Wählen Sie diese Option, und verwenden Sie anschließend die folgenden Elemente, um basierend auf Tag und Uhrzeit eine Ruftonplanung einzurichten:
  1. Aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen für jeden Wochentag, an dem Anrufe an das Remote-Ziel weitergeleitet werden sollen.
  2. Wählen Sie für jeden Tag „Ganztägig“, oder wählen Sie den gewünschten Zeitraum aus den Dropdown-Listen aus.
  3. Wählen Sie die Zeitzone aus dem Dropdown-Listenfeld aus.

Schritt 9 Wählen Sie eine der folgenden Rufzeichenoptionen aus:

- Immer dieses Ziel anrufen.

- Dieses Ziel nur anrufen, wenn der Anrufer in der ausgewählten Zugriffsliste für zulässige Anrufe aufgeführt ist.
- Dieses Ziel nicht anrufen, wenn der Anrufer in der ausgewählten Zugriffsliste für blockierte Anrufe aufgeführt ist.

Schritt 10 Wählen Sie **Speichern**.

Cisco WebDialer

Mit Cisco WebDialer können Sie von Ihrem Cisco Unified IP-Telefon aus Anrufe an Kontakte in einem Verzeichnis tätigen, indem Sie in einem Webbrowser auf die entsprechenden Elemente klicken. Diese Funktion wird vom Systemverwalter für Sie konfiguriert.

WebDialer mit dem Verzeichnis in den Benutzeroptionen verwenden

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.

Schritt 2 Wählen Sie **Benutzeroptionen** > **Verzeichnis**, und suchen Sie nach einem Kollegen.

Schritt 3 Klicken Sie auf die gewünschte Nummer.

Schritt 4 Wenn Sie WebDialer zum ersten Mal verwenden, richten Sie die Voreinstellungen auf der Seite „Anrufen“ ein.

Schritt 5 Klicken Sie auf **Wählen**.
Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet.

Schritt 6 Klicken Sie auf **Auflegen**, oder legen Sie den Hörer auf, um den Anruf zu beenden.

WebDialer mit einem anderen Online-Unternehmensverzeichnis (nicht mit dem Benutzeroptionen-Verzeichnis) verwenden

Verfahren

Schritt 1 Melden Sie sich bei einem für WebDialer konfigurierten Unternehmensverzeichnis an, und suchen Sie nach Kollegen.

Schritt 2 Klicken Sie auf die gewünschte Nummer.

Schritt 3 Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihr Kennwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Schritt 4 Wenn Sie WebDialer zum ersten Mal verwenden, richten Sie die Voreinstellungen auf der Seite „Anrufen“ ein.

Schritt 5 Klicken Sie auf **Wählen**.

Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet.

Schritt 6 Klicken Sie auf **Auflegen**, oder legen Sie den Hörer auf, um den Anruf zu beenden.

Von WebDialer abmelden

Verfahren

Klicken Sie auf der Seite „Anrufen" oder „Auflegen" auf das **Abmeldesymbol**.

WebDialer-Voreinstellungen einrichten, anzeigen oder ändern

Verfahren

Schritt 1 Rufen Sie die Seite „Anrufen" auf.
Die Seite „Anrufen" wird bei der ersten Verwendung von WebDialer angezeigt, nachdem Sie auf die Nummer geklickt haben, die Sie anrufen möchten.

Schritt 2 (Optional) Ändern Sie die Einstellungen.
Auf der Seite „Anrufen" befinden sich folgende Optionen:

- Bevorzugte Sprache: Legen Sie die Sprache fest, die für WebDialer-Einstellungen und -Eingabeaufforderungen verwendet wird.
- Bevorzugtes Gerät verwenden: Gibt das Cisco Unified IP-Telefon (rufendes Gerät) und die Verzeichnisnummer (Rufleitung) an, die Sie zum Tätigen von WebDialer-Anrufen verwenden. Wenn Sie über ein Telefon mit nur einer Leitung verfügen, werden Telefon und Telefonleitung automatisch ausgewählt. Wählen Sie anderenfalls ein Telefon oder eine Leitung aus. Wenn mehrere Telefone vorhanden sind, werden sie mit Gerätetyp und MAC-Adresse aufgeführt. Um die MAC-Adresse auf Ihrem Telefon anzuzeigen, wählen Sie > **Einstellungen** > **Netzwerkkonfiguration** > **MAC-Adresse**.

  Hinweis Wenn Sie ein Anschlussmobilitätsprofil haben, können Sie im Menü „Rufendes Gerät" Ihr bei der Anschlussmobilität angemeldetes Gerät auswählen.
- Anrufbestätigung nicht anzeigen: Bei Auswahl dieser Option wird die Seite „Anrufen" nicht angezeigt. Diese Seite wird standardmäßig angezeigt, wenn Sie in einem für WebDialer konfigurierten Unternehmensverzeichnis auf eine Telefonnummer klicken.
- Automatisches Beenden deaktivieren: Bei Auswahl dieser Option wird das Anruffenster nicht automatisch nach 15 Sekunden geschlossen.



KAPITEL 9

Zusätzliche Optionen

Der Systemverwalter kann Ihr Telefon so konfigurieren, dass bestimmte Tasten- und Softkey-Vorlagen für spezielle Dienste und Funktionen verwendet werden. Diese Tabelle bietet Ihnen einen Überblick über einige Konfigurationsoptionen, die je nach Bedarf und Arbeitsumgebung für Sie in Frage kommen und vom Systemverwalter eingerichtet werden müssen.



Hinweis Benutzerhandbücher und die anderen in dieser Tabelle aufgeführten Dokumente können im Internet unter folgender URL heruntergeladen werden: http://www.cisco.com/en/US/products/hw/phones/ps379/tsd_products_support_series_home.html

Ausgangssituation	Vorgehensweise	Weitere Informationen
Sie müssen mehr Anrufe auf Ihrer Telefonleitung abwickeln.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Leitung für die Unterstützung mehrerer Anrufe zu konfigurieren.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie möchten mit einem oder als Verwaltungsassistent arbeiten.	Sie können eine gemeinsame Leitung verwenden.	Siehe Gemeinsam genutzte Leitungen, auf Seite 39.
Sie möchten eine Anschlussnummer auf mehreren Telefonen verwenden.	Bitten Sie um Zuweisung einer gemeinsam genutzten Leitung. Anschließend können Sie beispielsweise sowohl für Ihr Bürotelefon als auch für Ihr Labortelefon die gleiche Anschlussnummer nutzen.	Siehe Gemeinsam genutzte Leitungen, auf Seite 39.

Ausgangssituation	Vorgehensweise	Weitere Informationen
Sie möchten Telefone oder Büroräume gemeinsam mit Kollegen verwenden.	Es gibt folgende Möglichkeiten: • Mit „Anruf parken" Anrufe ablegen und abrufen, ohne die Übergabefunktion zu verwenden • Mit „Übernahme" Anrufe annehmen, die auf einem anderen Telefon läuten • Gemeinsam genutzte Leitungen verwenden, um die Anrufe von Kollegen zu sehen oder sich auf diese aufzuschalten • Cisco Extension Mobility verwenden, um Ihre Telefonnummer und Ihr Benutzerprofil auf einem gemeinsam genutzten Cisco Unified IP-Telefon zu aktivieren	Weitere Informationen zu diesen Funktionen erhalten Sie vom Systemverwalter oder unter: • Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen, auf Seite 33. • Gemeinsam genutzte Leitungen, auf Seite 39. • Cisco Extension Mobility, auf Seite 45.
Sie möchten Ihre Telefonnummer und Ihre Einstellungen vorübergehend auf einem gemeinsam genutzten Cisco Unified IP-Telefon übernehmen.	Weitere Informationen zum Cisco Extension Mobility-Dienst erfragen Sie bitte beim Systemverwalter.	Siehe Cisco Extension Mobility, auf Seite 45.



KAPITEL 10

Problembehandlung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Problembehandlung für Ihr Cisco Unified IP-Telefon.

Probleme

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Behebung von Problemen mit dem Telefon. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Kein Freizeichen oder keine Verbindung möglich

Fehler

Sie hören kein Freizeichen oder können keine Verbindung herstellen.

Ursache

Der Fehler kann verschiedene Ursachen haben:

- Sie sind nicht mit dem Anschlussmobilitätsdienst verbunden.
- Das System erfordert die Eingabe eines Client-Matter-Codes (CMC) oder eines Forced-Authorization-Codes (FAC) nach der Rufnummer. (Nur SCCP-Telefone.)
- Möglicherweise können Sie mit Ihrem Telefon nur zu bestimmten Zeiten auf einige Funktionen zugreifen.

Lösung

Versuchen Sie Folgendes:

- Melden Sie sich beim Anschlussmobilitätsdienst an.
- Geben Sie im Anschluss an die Rufnummer einen CMC oder einen FAC ein. (Nur SCCP-Telefone.)

- Ändern Sie die Einschränkungen für Tageszeiten, die verhindern, dass Sie zu bestimmten Zeiten auf einige Funktionen zugreifen können. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Softkey ist nicht vorhanden

Fehler

Der gewünschte Softkey wird nicht angezeigt.

Ursache

Der Fehler kann verschiedene Ursachen haben:

- Es müssen zusätzliche Softkeys angezeigt werden.
- Die Softkeys des Telefons werden vom Leitungsstatus bestimmt.
- Die dem Softkey zugeordnete Funktion ist für Ihr Telefon nicht konfiguriert.

Lösung

Verwenden Sie eine dieser Optionen:

- Drücken Sie **Weiter**, um zusätzliche Softkeys einzublenden.
- Ändern Sie den Leitungsstatus (heben Sie z. B. den Hörer ab, oder stellen Sie eine Verbindung mit einem Anrufer her).
- Bitten Sie den Systemadministrator, Ihnen Zugang zur gewünschten Funktion einzurichten.

Aufschalten nicht möglich und schnelles Besetztzeichen

Fehler

Sie können sich nicht auf den Anruf aufschalten und hören ein schnelles Besetztzeichen.

Ursache

Wenn Ihr Telefon keine Verschlüsselung unterstützt, können Sie sich nicht auf verschlüsselte Anrufe aufschalten. Wenn Sie sich aus diesem Grund nicht auf einen Anruf aufschalten können, gibt das Telefon ein schnelles Besetztzeichen aus.

Anruf wird nach dem Aufschalten getrennt

Fehler

Die Verbindung mit einem Anruf, auf den Sie sich aufgeschaltet haben, wird getrennt.

Ursache

Wird ein Anruf, auf den Sie sich aufgeschaltet haben, gehalten, übergeben oder in eine Konferenz umgewandelt, werden Sie von dem Anruf getrennt.

Lösung

Schalten Sie sich erneut auf den Anruf auf.

Rückruf funktioniert nicht

Fehler

Es ist kein Rückruf möglich.

Ursache

Der andere Teilnehmer hat möglicherweise eine Rufumleitung eingerichtet.

Fehlermeldung bei „Alle Anrufe umleiten"

Fehler

Auf dem Telefon wird beim Versuch, die Funktion „Alle Anrufe umleiten" einzurichten, eine Fehlermeldung angezeigt.

Ursache

Wenn mit der Einstellung „Alle Anrufe umleiten" und der eingegebenen Zielnummer eine Rufumleitungsschleife erzeugt oder die Höchstzahl der zulässigen Verbindungen in einer Kette zum Umleiten aller Anrufe überschritten wird, wird die eingerichtete Rufumleitung vom Telefon nicht übernommen.

Lösung

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Telefon reagiert nicht

Fehler

Das Telefondisplay ist leer, und die Display-Taste leuchtet nicht.

Ursache

Das Telefon ist abgeschaltet (Energiesparmodus), um Energie zu sparen.

Lösung

Das Telefon schaltet sich ein (wird reaktiviert), nachdem es vom System eine Aktivierungsnachricht erhalten hat. Sie können das Telefon nicht vor der geplanten Aktivierungszeit reaktivieren.

Sicherheitsfehler wird gemeldet

Fehler

Auf dem Telefon wird ein `Sicherheitsfehler` angezeigt.

Ursache

In der Telefonfirmware ist ein interner Fehler aufgetreten.

Lösung

Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Systemverwalter.

Telefondaten zur Problembehebung

Zur Behebung von Problemen benötigt Ihr Systemverwalter möglicherweise Verwaltungsdaten Ihres Telefons. Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie diese Daten abrufen können.

Ziel	Vorgehensweise
Netzwerkkonfigurationsdaten abrufen	Drücken Sie , und wählen Sie **Einstellungen** > **Netzwerkkonfiguration** und dann das entsprechende Element, das Sie anzeigen möchten.
Statusdaten abrufen	Drücken Sie , und wählen Sie **Einstellungen** > **Status** und dann das Statuselement, das Sie anzeigen möchten.
Telefonmodellinformationen abrufen	Drücken Sie , und wählen Sie **Einstellungen** > **Modellinformationen**.
Informationen zur Anruf- und Sprachqualität abrufen	Drücken Sie , und wählen Sie **Einstellungen** > **Status** > **Anrufstatistik**.

Quality Reporting Tool

Auf dem Telefon kann vom Systemverwalter vorübergehend das Quality Reporting Tool (QRT) konfiguriert werden, um Funktionsprobleme zu ermitteln und zu beheben. Sie können **QRT** drücken, um Informationen an Ihren Systemverwalter weiterzuleiten. Je nach Konfiguration können Sie mit QRT Folgendes durchführen:

- Audioproblem beim aktuellen Anruf umgehend melden
- Ein allgemeines Problem aus einer Liste von Kategorien und einen Code zur Angabe des Grunds auswählen





Garantie

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie

Für die Hardware-Garantie und die Dienstleistungen, die Sie während der Garantiefrist in Anspruch nehmen können, gelten besondere Bedingungen.

Die vollständige Garantieerklärung mit den Garantie- und Lizenzbestimmungen für Cisco-Software ist auf Cisco.com unter folgender URL verfügbar:

http://www.cisco.com/en/US/docs/general/warranty/English/1Y1DEN__.html